An einen Haushalt • Nr. 212 • **STEYR** • Juli 2022 • Postentg. b. b.
Zugestellt d. d. Österr. Post AG • RM 01A023646 K • 4020 Linz

CITY!

magazin.linz.wels

In Linz, Wels und Steyr
Rund 210.000 Stück
Gratis an die Haushalte

SCHATZSUCHE.
Finden Sie die Silberlinge

JUBILÄUM.
Die Stadt Wels feiert 800 Jahre

CITY-EVENTS.
So macht das Daheimbleiben auch Spaß

+ GEWINNEN
Wir verlosen City-Gastgarten-Gutscheine



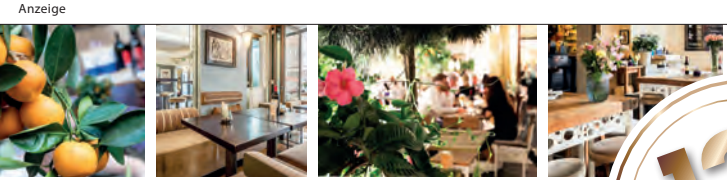
Schönen Urlaub wünscht das CITY!-Team

Auszeit

Der FERIENREPORT mit Reise-Checkliste für alle Fälle

Foto: AdobeStock

Anzeige



12 JAHRE 2010 2022

pianino
bar • restaurant

www.pianino.at
restaurant@pianino.at

4020 Linz, Landstr. 13 | 0732 . 94 40 80


Nachhaltigste Bank Österreichs*
Wir schaffen mehr Wert.
hypo_blue.
Nachhaltigkeit beginnt mit unseren Mit-arbeiter*innen.
Sandra Böck, Beraterin in der HYPO Filiale Linz Eisenhand, schaut nicht nur auf ökonomische Kriterien, sondern auch auf ökologische und soziale Standards. Nachhaltigkeit in der HYPO Oberösterreich beginnt mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Nicht umsonst sind wir die nachhaltigste Bank Österreichs.
Sandra Böck, zertifizierte Expertin für nachhaltige Geldanlagen.
HYPO OBERÖSTERREICH
www.hypo.at/hypoblue
* Quelle: Börsianer



210.000 Stück RIESEN-AUFLAGE

Fragen Sie als Werbekunde immer auch nach der Auflage

Sie schauen gut aus, haben aber kaum Auflage. Die Rede ist von Print-Produkten, die zwar offiziell alle einen (Kauf-)Preis haben, aber meist ohnehin kostenlos abgegeben werden. Kein Wunder, lassen sich diese Medien mit viel Werbung in geringer Stückzahl auch nur schwer verkaufen.

Die Auflage zählt. Anders ist das beim *CITY!* Magazin. Von vornherein (ehrlich) GRATIS und mit einer RIESEN-Auflage von rund 210.000 Stück auf Top-Papier gedruckt, kommt das *CITY!* im heimischen Zentralraum gut an. Ein optimales Preis-Leistungsverhältnis für Inserenten und ein flexibles Berater-Verkaufsteam runden das Angebot ab. *CITY!*-Verkaufslady Petra Hennerbichler: „Zufriedene Rückmeldungen unserer Inserenten bestätigen diesen Weg seit über 22 Jahren."

Sommer-Ausgabe. Ab 5. September glänzt das *CITY!* wieder im Zentralraum. Und schnelle Bucher können tolle „Klasse mit Masse - Werbeangebote" testen. ■

IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber: CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x, Mozartstraße 53, 4020 Linz **Geschäftsführung & Chefredaktion:** Christian Horvath
Verkauf: Petra Hennerbichler (Tel.: 0676-4089564) **Redaktion & Grafik:** Dr. Thomas Duschlbauer, Sandra Meinschad, Dr. Stephen Sokoloff, Katharina Aechter, Christian Mayrhofer.
Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an rund 210.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr
Druck: Quad/Graphics Europe Sp. z o. o. **Vertrieb:** Österreichische Post AG
Redaktion: redaktion@city-magazin.at **Verkauf:** horvath@city-magazin.at • Entgeltliche Veröffentlichungen sind mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht. Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: **www.city-magazin.at** | Beachten Sie unsere Social Media Auftritte



Christian
HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER

EDITORIAL

Ich weiß ja nicht, wie es Ihnen geht, aber die digitale Welt dreht sich für mich immer schneller – und viele Landsleute rotieren deshalb wohl ebenso oft am Stand wie ich. Denn im Sekundentakt trudelt eine Mail am PC ein, das Handy läutet oder gibt endlos Signale zum Besten. Das alles für sich genommen wäre ja an sich noch kein Problem, wenn da nicht auch immer noch ganz regulär etwas zu arbeiten wäre.

EIN SOMMER WIE DAMALS - es liegt an UNS selbst!

Besonders störend: Kaum ist man für einen kurzen Moment am Handy nicht erreichbar, folgen umgehend schriftliche Nachfragen wie „Bist Du leicht auf Urlaub?" oder „Haben Sie die Firma gar verlassen?"

Sagen Sie NEIN und niemand funkt Ihnen drein: Viele von uns sind zwar ob so manch ungestümer „Kontaktaufnahme-Terroristen" wirklich längst urlaubsreif, dennoch kann der Grund für die Nicht-sofort-Erreichbarkeit auch ein banaler sein. So kann man sich ja tatsächlich gerade in einer Besprechung oder in der Mittagspause befinden oder einfach „lautlos" nach Feierabend den Tag ausklingen lassen. Hier ist - wie im Job auch - Konsequenz gefragt.

Auch das *CITY!* macht Sommerpause. Und ich persönlich nehme mir fest vor, dass ich in den nächsten drei Wochen wirklich abschalte – vor allem das Handy. Ich will also ungestört und ohne digitale Hundeleine einen Sommer wie damals genießen. Wetten, dass die Welt sich trotzdem weiterdreht? Selbigen Luxus wünsche ich auch Ihnen, werte Leser. Vergessen Sie doch deshalb einmal Ihr Handy und haben Sie einfach nur feine und somit auch echt erholsame Ferientage!

WURZEL ... von Alex Graham



Fotos: Redaktion, T.Duschlbauer

Werden Sie Teil unseres Teams

Das Kepler Universitätsklinikum in Linz gilt als eines der Top-Krankenhäuser und sucht Verstärkung

Mit 1.825 Betten ist das Kepler Universitätsklinikum in Linz Österreichs zweitgrößtes Krankenhaus und vereint rund 50 medizinische Fachbereiche unter einem Dach. Wir bieten das breite chirurgische, konservative, pädiatrische, psychiatrische und diagnostische Leistungsspektrum eines Universitätsspitals und zahlreiche innovative, international anerkannte Kompetenzzentren. Hier stehen unseren Patientinnen und Patienten fächerübergreifend die besten Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung. Um das medizinische Potential für unsere Patientinnen und Patienten voll auszuschöpfen, bedarf es hochkompetenter und empathischer Pflegekräfte als unverzichtbare Partnerinnen und Partner im gesamten klinischen Behandlungs-, Betreuungs- und Versorgungsprozess.

Herzlich Willkommen im Team! Das Aufgabengebiet der Pflege ist spannend und vielfältig, und bietet in zahlreichen medizinischen Fachbereichen auch Spezialisierungen, Entwicklungs- und Karrierechancen. Wir betreuen Menschen in allen Altersstufen und mit unterschiedlichen Krankheitsbildern, auch im Kinderbereich und in der Psychiatrie. UND: das Kepler Universitätsklinikum ist ein attraktiver Arbeitgeber, der zudem je nach Standort einen Kindergarten bzw. Tagesmüttergruppen anbietet. Sie haben Interesse an einer Tätigkeit im Pflegebereich? Werden Sie Teil unseres Teams. Auf **https://jobs.kepleruniklinikum.at/Jobs** finden Sie all unsere Angebote. Bei uns arbeiten diplomierte Pflegekräfte eng mit den Berufsgruppen der Pflegeassistenz, Pflegefachassistenz sowie der Medizinischen Assistenzberufe (zum Beispiel Gipsassistenz, Operationsassistenz und Ordinationsassistenz) zusammen. Diese werden auch im hauseigenen Ausbildungszentrum ausgebildet. Die Ausbildungen dauern zwischen ½ Jahr, 1 oder 2 Jahren. Interesse an einer Assistenz-Ausbildung im Pflegebereich oder gleich an einem Einstieg in unserem Krankenhaus? Alles dazu finden Sie auf **www.keplerunikliniku m.at** Wir freuen uns auf Sie! Herzlich Willkommen in unserem Team!



Kepler Universitäts Klinikum

Anzeigen

LKW Friends on the ROAD-SHOW



LKW FRIENDS on the road

19.-21. August
Urfahraner Marktgelände, Linz

Der LKW bringt, was Sie täglich brauchen ! Darüber sowie über die guten Jobmöglichkeiten als LKW-LenkerIn wollen wir Sie bei der LKW Friends on the Road-Show informieren.

Es erwarten Sie Unterhaltung, Spannung, Information
Ladespiel mit einem Kleintransporter
Sit in & Smile - Ihr Erinnerungsfoto aus dem LKW

Besuchen Sie uns auch auf www.facebook.com/friendsontheroad sowie www.lkwlenker.at

Wir freuen uns auf Sie !

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Transporteure

IHRE CHANCE. Suchen und Silbermünzen gewinnen

Auch in diesem Heft haben wir wieder drei Silber-Philharmoniker „versteckt". Sie lugen nur angeschnitten hinter Berichten oder Inseraten hervor.



Wenn Sie, werte Leser, sie entdecken, so geben Sie uns die richtige Lösung bis spätestens 31. Juli auf unserer *CITY!* Magazin Homepage (www.city-magazin.at) bekannt. Aus allen Teilnehmern ziehen wir dann auch drei Gewinner. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Erfolg!

PIONIERE. Rosenbauer setzt auch auf E-Löschfahrzeuge



Feuerwehrfahrzeuge sollen - wenn es nach den Plänen von Feuerwehrausrüster Rosenbauer geht - bis 2030 CO^2-frei werden. Das Leondinger Top-Unternehmen, das auch an der Börse firmiert, will bereits nächstes Jahr in allen Baureihen ein E-Feuerwehrauto anbieten können.



MILLIARDEN-INVESTITION. Die Münchner BMW-Zentrale streute mit ihrem Bekenntnis zum Steyrer Werk den Mitarbeitern Rosen. „Ein Freudentag, nach rund eineinhalbjährigen Gesprächen" so LH Stelzer.

Good E-NEWS für Steyr

BMW investiert bis 2030 eine Milliarde Euro in Neuausrichtung

Ein wichtiger Meilenstein für die autoaffine Eisenstadt" – so kommentierte der renommierte OÖN-Journalist Dietmar Mascher das milliardenschwere Steyr-Bekenntnis des Münchner Autobauers BMW. Diese nun verkündete Neuausrichtung hin zu Elektromotoren, bringt in bewegten Zeiten auch mehr Ruhe und Stabilität in den zuletzt wieder einmal stark gebeutelten Steyrer Arbeitsmarkt (Stichwort MAN-Übernahme). Nun aber können zumindest einmal die rund 4.000 BMW-Mitarbeiter durchatmen. Sie werden – ebenso wie der Standort – zukunftsfit für die E-Herausforderungen gemacht. Ab 2025 schließlich soll BMW Steyr im Vollausbau satte 620.000 Elektromotoren jährlich entwickeln und bauen. „Damit wird Oberösterreich zum Hotspot für Alternativantriebe", ist OÖVP Landeshauptmann Thomas Stelzer zufrieden mit den Plänen der Bayern. Somit hat sich auch der Infrastruktur-Einsatz der Landes- und Stadtpolitik, die stets darum bemüht war Steyr besser an den „Rest der Welt anzuschließen", bezahlt gemacht. Ein ganz feines Happy End. Mögen in OÖ. noch weitere folgen.

KURZ & KNAPP

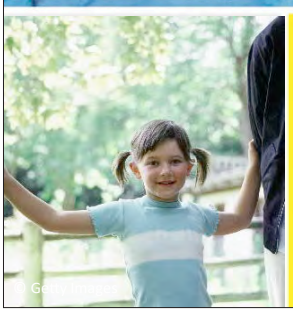
+++ WIR SIND SPITZE. Im neuesten Bericht der EU über die Qualität von Europas Badegewässern belegt Österreich den ersten Platz - fast 98 % aller Tests fielen „Ausgezeichnet" aus +++ LINZ IST FEUERWEHR-HAUPTSTADT. Landesfeuerwehrkommandant Robert Mayr (52) wurde kürzlich auch zum Bundeskommandanten, und somit zum „Chef" von 350.000 Florianijüngern +++ NACHHILFE-FÖRDERUNG. Das Familienressort von LH-Stv. Manfred Haimbuchner (FPÖ) fördert in den nächsten zwei Jahren außerschulische Nachhilfe (für Mathe, Deutsch und eine Fremdsprache) mit bis zu 300 Euro/Kind/Schuljahr +++ DAS NÄCHSTE CITY! erscheint - nach der Sommerpause - wieder ab 5.09.2022 rund 210.000 Mal im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr +++

Fotos: Rosenbauer, BMW Steyr, OÖVP, Münze Österreich

Alles, was Recht ist

KiJA kija@ooe.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH



Herr B., Vater von Anna (7): ***„Ich bin seit kurzem geschieden und sehe Anna jedes zweite Wochenende. Wie lange darf sie in den Ferien bei mir sein?"***

Antwort der Kinder- und Jugendanwaltschaft: Kinder haben ein Recht auf Kontakt zu beiden Eltern, auch wenn diese getrennt sind. Das Ausmaß des Kontaktrechts ist nicht gesetzlich festgelegt, es kann von den Eltern individuell vereinbart werden. Es ist üblich und sinnvoll, dass Kinder in den Ferien mehrere Wochen beim getrennt lebenden Elternteil verbringen. Dadurch kann Ihre Beziehung zu Anna vertieft werden. Bemühen Sie sich rechtzeitig um eine einvernehmliche Regelung mit ihrer Mutter. Viele Infos und Tipps zum Kontaktrecht und zu anderen Themen rund um Trennung und Scheidung der Eltern enthält die neu aufgelegte Broschüre „Unser Kind" der KiJA OÖ. Kostenlose Bestellung oder Download: www.kija-ooe.at

Anzeige

upart

Entgeltliche Einschaltung



STADT

RADL-PARKPLATZ. Linz erweitert Abstellanlagen



14.000 sind es bereits. Nun kommen noch 150 weitere dazu. Das hat der Linzer Stadtsenat jüngst beschlossen. Kostenpunkt für die neuen Radständer: 31.000 Euro. Für Vzbgm. Verkehrsreferent Martin Hajart (VP) wird mit den Velo-Abstellplätzen ein wichtiger und schnell umsetzbarer Beitrag zur Förderung des Radverkehrs geleistet. Linzer, die sich so einen Radlständer wünschen, können dies per Mail an fahrrad@mag.linz.at bekanntgeben. Die Standort-Vorschläge sollen dann nach Möglichkeit umgesetzt werden.

FLÄCHENFRASS. FP-Raml für kreative Lösungen

Anlässlich der Schlüsselübergabe des GWG-Bauprojekts „Wohnen am Weidingerbach“, bei dem das Einkaufszentrum Auwiesen mit 63 Wohnungen vorbildlich überbaut wurde, tritt der Linzer FP-Obmann Stadtrat Michael Raml dafür ein, diese Nachverdichtung öfter in Linz zu nutzen: „Ich denke, der Planungsreferent sollte aktiv an Supermarktketten und weitere potentielle Eigentümer herantreten und ihnen die Möglichkeiten und Vorteile erklären. Gleichzeitig bietet es für die Bewohner eine hervorragende Infrastruktur im eigenen Wohnhaus.“



OÖKO-ERFOLGSGESCHICHTE. Das Klimaticket gewinnt bei uns nun so richtig an Fahrt.

Griss um das OÖ-KLIMATICKET

Bereits deutlich mehr als 20.000 Besitzer

Seit Oktober 2021 ermöglicht das KlimaTicket OÖ, je nach Kategorie, entweder im bevorzugten regionalen Teilbereich oder sogar im ganzen Verbundgebiet Oberösterreich das gesamte Netz der Öffis kostengünstig zu nutzen. Rund 68 % der Kunden haben ein KlimaTicket OÖ Regional gekauft, mit dem sie mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in OÖ – ausgenommen der Stadtverkehre in Linz, Wels und Steyr – fahren können. Etwa jedes vierte Ticket wurde mit Ermäßigung vorwiegend für junge Fahrgäste unter 26 Jahren ausgestellt.

Wichtiger Schritt. „Ich freue mich sehr, dass sich bereits so viele Landsleute für das KlimaTicket OÖ entschieden haben und bereits über 20.000 Fahrgäste günstig und klimaschonend mit der neuen Jahresnetzkarte unterwegs sind“, so der FP-Infrastrukturlandesrat Günther Steinkellner.

Weiteres Potenzial. „Wir haben alles darangesetzt, dass sowohl neue als auch bereits bestehende Kunden von der Einführung des KlimaTickets OÖ profitieren. Die Zahlen zeigen in die richtige Richtung. Allerdings gibt es noch Potenzial und wir werden kontinuierlich daran arbeiten, noch mehr Menschen vom Umstieg auf klimaschonende Mobilität und den Öffentlichen Verkehr zu überzeugen“, so Herbert Kubasta, Geschäftsführer des OÖ-Verkehrsverbundes. ■

THEMA

TOP-POSITION. Österreich unter den Asyl-Hotspots

17.000 Asylansuchen wurden heuer bereits gestellt. Damit trägt Österreich – gemessen an der Einwohnerzahl – laut VP-Generalsekretärin Laura Sachslehner bereits die zweithöchste Belastung durch Asylanträge in der EU (447/100.000 Einwohner). Nur Zypern ist mit 1.526 Anträgen pro 100.000 Einwohnern stärker belastet. Im EU-27 Durchschnitt sind es nur 141 Anträge. „Ukrainer sollen weiter uneingeschränkt Hilfe und Aufnahme in der EU erhalten. Gleichzeitig muss jedoch illegale Migration mit Nachdruck unterbunden werden“, so die ÖVP-Parteimanagerin.

ERFREULICH. Top-Zeugnis für Landesfinanzen

Den Standort OÖ zu stärken und in Zukunftsthemen zu investieren, ist eine Aufgabe der Landespolitik. „Daher setzen wir unsere Mittel sparsam und zielgerichtet ein“, so OÖVP-Klubobmann Christian Dörfel. Der Landesrechnungshof bestätigte nun auch, dass der Oberösterreich-Plan gut mit dem Haushaltsbudget des Landes harmoniert. Bereits 51 Mio. Euro wurden daraus u.a. für Investitionen in den berufsbildenden Pflichtschulbau, den Straßenbau und in die Digitalisierung verwendet.



Anzeige

- zentrale Lage
- gute Infrastruktur
- Niedrigenergiebauweise
- HWB 26,7 kWh/m²a
- Fußbodenheizung
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Tiefgaragenabstellplatz
- Loggien
- EG – Wohnungen mit Eigengärten

EIGENHEIM LINZ

WIR BERATEN SIE GERNE
FRAU LUGER DW 14

Pasching III. BA
attraktive Mietkaufwohnungen



Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft reg.Gen.m.b.H. • Schörgenhubstraße 43, 4030 Linz
Tel. **0732 / 31 87 24** Fax: DW 4 • Mail: **luger@eigenheim-linz.at** • www.eigenheim-linz.at

Fotos: OÖ Verkehrsverbund, AdobeStock, OÖVP

Wenn einer eine RE

...dann kann er was erleben - positiv wie negativ! Worauf also achten,

Die Coronakrise hat unser aller Leben ganz schön durcheinander gewirbelt. Und auch wenn wir es nicht hören wollen: Wir wissen leider nicht, was uns im Herbst erwartet... verständlich also, dass ein Großteil der Oberösterreicher gerade die kommenden Sommermonate so richtig genießen will – und was würde zu diesem Zeitpunkt besser passen als eine tolle Urlaubsreise? Stellt sich nur die Frage: Wohin? Und worauf sollen wir beim Buchen und Reisen überhaupt achten? Unsere *CITY!*- Redakteurin Sandra Meinschad hat sich bei Hoteltester Kurt Steindl und Reiseberaterin Barbara Hörmanseder informiert.

Der Serviceflüsterer. So wird „Österreichs oberster Hoteltester" Kurt Steindl (62) in den Medien gerne genannt – denn seine Kompetenz stellt er primär in den Dienst von Serviceunternehmen. Der smarte Tourismusmanager, der sich auf Hotellerie und Gastronomie spezialisiert hat, analysiert und überprüft seit mehr als 19 Jahren mit seinem Unternehmen sämtliche Spitzenhotels und mehrere tausend Restaurants mittels Mystery-Guest-Analysen. Seine Hauptthemen sind Service Excellence, Mitarbeiterführung, Beschwerdebehandlung und Gästebegeisterung im Unternehmen. „Ich unterstütze die Hotellerie dabei, noch besser zu werden, indem ich die Sicht eines Durchschnittsgastes aufzeige", so der gelernte Kellner, der innerhalb weniger Jahre ins Management aufstieg, „das Wichtigste dabei ist der Hausverstand. Man kann nicht alle Hotels über den gleichen Kamm scheren." Es brauche Einfühlungsvermögen, um sich auf jedes Hotel individuell einstellen zu können, so Steindl: „Man sollte eine gute Beobachtungsgabe besitzen, muss sich ganz unauffällig wie ein normaler Hotelgast verhalten, darf sich nicht scheuen, auch mal eine Beschwerde zu erfinden, um zu testen, wie gut die Mitarbeiter damit umgehen können... Und das Schwerste: Möglichst objektiv bleiben und die persönlichen Vorlieben unterdrücken."

Nach welchen Kriterien sollen Urlaubswütige also ihr Hotel bestenfalls auswählen? „Schauen Sie sich vorab die Website genau an", so der Profi, „die muss positive Emotionen vermitteln und sollte möglichst keine Begriffe wie sensationell, phantastisch oder atemberaubend beinhalten... gute Hotels haben es nämlich nicht nötig, so unverschämt zu übertreiben." Ein weiterer einfacher, aber durchaus effektiver Tipp: Eine E-Mail-Anfrage schicken und darauf achten, wie lange es dauert, bis eine Antwort zurückkommt: „Dauert es länger als 12 Stunden, ist es sehr wahrscheinlich, dass die Mitarbeiter in der Reservierung überlastet sind und es ist anzunehmen, dass das dann auch in anderen Abteilungen wie der Küche so sein wird." Ebenfalls ausgefuchst: einen Sonderwunsch einbauen (z.B., dass man Vegetarier ist). Dabei wird die Flexibilität des Hotels überprüft – wird explizit auf Wünsche eingegangen oder wird man bloß „abgewimmelt"? Ein simpler doch ebenso wirkungsvoller „Test" ist, einfach anzurufen, so Steindl: „Am Verhalten der Mitarbeiter erkennen Sie sofort, wie gastfreundlich das Hotel wirklich ist."



» *Die Menschen lechzen nach Urlaub! Nach 2 Jahren in denen fast nichts möglich war, ist es nun fast egal wohin – Hauptsache, weg*

Barbara Hörmanseder (39)
GF Reisebüro „Fluchthelfer", Linz

Klare Vorstellung. Die sollte man unbedingt haben, bevor man sich dazu entschließt, eine Reise anzutreten: „Wer ein Schnäppchen bucht, muss halt auch in Kauf nehmen, dass Mängel vorhanden sein werden. Der Preis wird von guten Hotels auch gerne als Auswahlkriterium eingesetzt. Wer sich ein Hotel nicht leisten



ISE tut...

damit der Urlaub rundum gelingt?

kann/will, passt meist auch nicht zur anwesenden Klientel“, erklärt der Experte, der auf eine einsame Insel am liebsten eine Gitarre, eine dickes Notizbuch mit Bleistift und Robert Musils Roman „Der Mann ohne Eigenschaften“ mitnehmen würde. Steindls Hotelbewertungen dienen übrigens als Grundlage für die österreichische Hotelsternevergabe; er gilt als profunder Serviceexperte und zählt mit seinem Unternehmen „Gastlichkeit & Co“ zu den gefragtesten Beratern zu sinn- und werteorientierter Unternehmensführung. Sein persönlicher Reise-Favorit? „Individual. Am liebsten fahre ich mit meiner Frau ohne Hotelbuchung los und wir lassen uns treiben. Wo es uns gefällt, bleiben wir!“



» *Gute Hotels haben es nicht nötig, unverschämt zu übertreiben*

Kurt Steindl (62)
Speaker & Hoteltester, Steyr

Urlaub unkompliziert. Danach streben die Linzer, Welser und Steyrer seit „Covid“ ganz besonders, weiß Barbara Hörmanseder (39), Geschäftsführerin des Reisebüros „Fluchthelfer“ in Linz: „Die Menschen lechzen förmlich nach jeglicher Art von Urlaub. Nach 2 Jahren wo so gut wie nichts möglich war, ist es fast egal, wohin – Hauptsache, weg! Und je unkomplizierter, desto besser. Beliebt ist aktuell alles, was eher einfach mit der Einreise ist. Die Klassiker Griechenland, Spanien und Portugal gehen immer.“ Wer „ab in den Urlaub“ will, sollte darauf achten, sich (finanziell) bestmöglich abzusichern – nur für den Fall, dass sich „Dank“ Corona womöglich abermals Einreiseverbote oder dergleichen ergeben. „Am besten gelingt das mit einer Pauschalreise“, so Hörmanseder, „diese ist insbesondere bei Fernreisen zwar nicht die günstigste, aber die sicherste Variante. Ansonsten buchen wir bei Bausteinreisen nur Flüge, die zumindest umbuchbar oder zu refundieren sind.“

Bitte, Danke! Als besonders brauchbaren allgemeinen Trick rund ums Reisen empfiehlt unser Hoteltester Kurt Steindl, ein paar Wörter in der jeweiligen Landessprache zu lernen. „Ich habe immer wieder erlebt, dass ich gut behandelt wurde, wenn ich mir Mühe gebe, ein paar Begriffe der Sprache zu verwenden“, so der „James Bond im Auftrag des Gastes“. „Das zeigt, dass man Respekt und Wertschätzung mitbringt. Überhebliche Urlauber sind jedem ein Gräuel.“ Vor allem angesichts der Tatsache, dass die Mitarbeiter im

Fotos: Kurt Steindl, Fluchthelfer.at

… Lesen Sie weiter auf Seite 10



Anzeige

Tourismus schwere körperliche und psychische Arbeit leisten und diese häufig unterschätzt wird, weiß Steindl. Daher: „Seien Sie nett und geduldig! Sie bekommen mehr zurück, als Sie denken. Die Mitarbeiter merken genau, wer nachsichtig und freundlich ist und werden sich auf die eine oder andere Art erkenntlich zeigen. Außerdem ist der Urlaub viel entspannter, wenn man sich nicht gleich wegen allem ärgert. Die Dinge haben Zeit, speziell im Urlaub." Ein guter Rat! Das Wichtigste: Die Urlaubszeit, egal wo und mit wem, ausgiebig genießen. Tipps zur Reiseapotheke finden Sie übrigens auf Seite 13. ■



ENDLICH FERIEN. Unabhängig davon, wo und wie man urlaubt – eine Auszeit ist wichtig! Rund 84 % aller Österreicher wollen heuer verreisen.

Fotos: AdobeStock

NOCH MEHR URLAUB IN ZAHLEN

Gewaltige Reisewelle. Viele befürchten im Herbst ja schon die nächste Corona-Welle auf uns zusteuern. Sicher hingegen ist zum jetzigen Zeitpunkt aber nur eine Welle: die Reisewelle! Und die wird nach den extremen Pandemie-Einschränkungen der letzten zwei Jahre heuer ganz gewaltig sein. Laut RUEFA Reisekompass 2022 und 1.500 Interviews von Marktagent wollen heuer alleine in Österreich 84 % oder beinahe 7,5 Millionen der Landsleute auf Reisen gehen. Bevorzugt sind Ziele innerhalb Europas: Österreich (76 %), Italien (36 %), Kroatien (31 %), Griechenland (13 %). Auch die Türkei (7 %) und Ägypten (6 %) sind sehr beliebt.

Geduld gefragt. Verzögerungen an den Grenzen, Staus vor Tunnelketten, Maut- und Baustellen sind (ähnlich wie schon im Pfingstverkehr) angesichts des Reisebooms in diesem Sommer somit mehr als wahrscheinlich. Auch auf den Airports wird die Reisewelle heuer eine ganz besondere Herausforderung. Flugverspätungen oder gar Ausfälle – hier vor allem aufgrund des massiven Personalmangels im Sicherheitsbereich - werden sowohl das Flughafengetriebe als auch die Passagiere weiter belasten. Verspätungen sollte man – im Sinne einer späteren Entschädigungszahlung – jedenfalls von Anfang an genau (Foto-)dokumentieren. Ab einer Verzögerung von drei Stunden sind Airlines zu einer monetären Wiedergutmachung angehalten.

Das geben wir aus. Die Reiselust kostet nicht nur Nerven, sondern natürlich auch (Urlaubs-)Geld. Im Schnitt wollen Herr und Frau Österreicher laut Reisekompass 1.550 Euro ausgeben. 8 % wollen der Urlaubskasse heuer sogar mehr als 3.000 Euro entnehmen.

Hier bekommt man mehr für sein Geld. Laut Bank Austria sei der Euro im Ausland heuer durchschnittlich um satte 18 % mehr wert als in Österreich. Im detaillierten Kaufkraftvergleich sind 100 „österreichische" Euro an der Schwarzmeerküste Bulgariens etwa 187 Euro wert, in Kroatien immerhin noch 143 Euro und in Portugal 127 Euro. Und auch in Spanien und Griechenland kommt man als Österreicher mit einem „Gegenwert" von 120 Euro „günstiger" davon, ebenso in Italien mit dann allerdings nur mehr 107 Euro. Freilich kann man aber auch in all diesen Ländern viel „teurer" einkaufen - denn Touristenfallen gibt es natürlich überall auf der Welt.



KAUFKRAFT. Unser Euro ist im Ausland oft mehr wert.



Anzeige



3-TAGES -BUSREISE WEIHNACHTSMÄRKTE SÜDTIROL

BOZEN - MERAN - BRIXEN | 25. November 2022 | 02. Dezember 2022

nur € 199.- p.P.

12 Tage





MSC FANTASIA

Triest – Zadar – Bari – Piräus – Izmir – Istanbul – Korfu – Triest

- ✔ 12-tägige Schiffsreise inkl. Bus Österreich – Triest & retour
- ✔ 11 x Übernachtung/ Vollpension an Bord
- ✔ Ein- & Ausschiffungsgebühren
- ✔ Deutschsprachige Bordbetreuung

*Zuzüglich Hotel-Servicegebühr (obligatorisch) pro Person/Nacht: 2 – 12 Jahre: € 5,-, ab 12 Jahre: € 10,-. Landausflüge während der Kreuzfahrt exklusive. *teilweise sichteingeschränkt. Einstiegsstellen: Termin 02.10.2022: Wien-Westbahnhof, Wiener Neustadt, Raststation Wörthersee, Loipersdorf, Graz-Kaiserwald, Arnoldstein. Termine 10.+21.09.2022: WienWestbahnhof, St. Pölten, Ansfelden, Sattledt, Salzburg, Wiener Neustadt, Raststation Wörthersee, Loipersdorf, Graz-Kaiserwald, Arnoldstein*

AKTIONS ANGEBOT
Jeder Reisegast spart € 400.-
bei Buchung bis 10.08.2022
statt ab € ~~1.099.-~~ p. P.
ab € 699.-

Reisetermine:

10. September + 21. September + 02. Oktober 2022

2 Bett-Innenkabine Bella	statt € ~~1.099.-~~	nur € 699.-
2 Bett-Innenkabine Deluxe	statt € ~~1.199.-~~	nur € 799.-
2 Bett-Aussenkabine Bella*	statt € ~~1.259.-~~	nur € 859.-
2 Bett-Aussenkabine Premium	statt € ~~1.299.-~~	nur € 899.-
2 Bett-Balkonkabine Bella	statt € ~~1.399.-~~	nur € 999.-
2 Bett-Balkonkabine Premium	statt € ~~1.559.-~~	nur € 1.159.-
2-Bett-Balkonkabine Aurea	statt € ~~1.759.-~~	nur € 1.359.-



8 Tage





HÖHEPUNKTE ALBANIENS

- ✔ 8-Tages-Flug/Busreise
- ✔ Flug Wien – Podgorica & retour
- ✔ 7 x Übernachtung/Frühstück
- ✔ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✔ Rundreise und Besichtigungen laut Reiseverlauf: Kruja, Apollonia, Vlora, Nationalpark Llogara mit Himara – Porto Palermo, Butrint (UNESCO – Weltkulturerbe), Saranda, Gjirokastra (UNESCO – Weltkulturerbe), Berat (UNESCO – Weltkulturerbe), Durres, Tirana, Shkodra
- ✔ Rundreise mit deutschsprachiger Reiseleitung

Kultur- & Genusspaket zum Preis von € 99,- pro Person vorab bei THV-Reisen zubuchbar:

- ✔ 8 Eintritte laut Reiseverlauf
- ✔ 5 x Abendessen im Hotel
- ✔ 2 x Abendessen in einem landestypischen Restaurant

AKTIONS ANGEBOT
Jeder Reisegast spart € 100.-
bei Buchung bis 10.08.2022
statt ab € ~~699.-~~ p. P.
nur € 599.-

Reisetermine - Flughafen Wien:

12. September 2022	statt ~~€ 699.-~~	nur € 599.-
20. September 2022	statt ~~€ 699.-~~	nur € 599.-
27. September 2022	statt ~~€ 699.-~~	nur € 599.-
11. Oktober 2022	statt ~~€ 699.-~~	nur € 599.-
18. Oktober 2022	statt ~~€ 699.-~~	nur € 599.-

Exklusive Eintritte & Kurtaxe! Einzelzimmerzuschlag: € 80.-

8 Tage



APULIEN - das Land der Trulli

- ✔ 8-Tages-Busreise
- ✔ 2 x Zwischenübernachtung/Frühstück im Mittelklassehotel Raum Rimini
- ✔ 5 x Übernachtung/Frühstück im 4* Hotel
- ✔ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✔ Ausflug nach San Giovanni Rotondo auf der Gargano Halbinsel
- ✔ Ausflug Bari - Polignano a Mare
- ✔ Ausflug Alberobello - Matera
- ✔ Ausflug Lecce - Otranto
- ✔ Ausflug Oria - Gallipoli - Capo S. Maria di Leuca
- ✔ Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Rimini

AKTIONS ANGEBOT
Jeder Reisegast spart € 200.-
bei Buchung bis 10.08.2022
statt ab € ~~599.-~~ p. P.
ab € 399.-

Reisetermine:

21. September 2022	statt ~~€ 659.-~~	€ 459.-
28. September 2022	statt ~~€ 659.-~~	€ 459.-
01. Oktober 2022	statt ~~€ 639.-~~	€ 439.-
05. Oktober 2022	statt ~~€ 639.-~~	€ 439.-
15. Oktober 2022	statt ~~€ 599.-~~	€ 399.-

Exklusive Eintritte & Kurtaxe! Aufpreis Halbpension: € 77,- p.P. Einzelzimmer-Zuschlag: € 91,-

5 Tage





12. Oktober 2022

MUSIKHERBST AM MEER

mit 3 Österreichischen Musikgruppen

- ✔ 5-Tages-Busreise
- ✔ 4 x Übernachtung/ Halbpension im 4* Hotel Pinija in Petracane bei Zadar
- ✔ Doppelzimmer mit Dusche/WC
- ✔ Benützung Wellness- & Spa-Bereich Marea (teilweise gegen Gebühr): Swimmingpool, Sauna Dampfbad, Himalaya Salzraum, Entspannungszone
- ✔ 15 % Ermäßigung auf Wellness- & SPA-Anwendungen
- ✔ Ausflug Zadar & Insel Pag
- ✔ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen
- ✔ Täglich am Abend - Live-Musik aus Österreich mit INFERNO, MANUEL EBERHARDT & den ALPENYETIS – stimmungsvolle & gesellige Stunden garantiert

HAMMER PREIS
nur € 359.-p.P.

Exklusive Eintritte & Kurtaxe! Aufpreis Zimmer mit Meerblick: € 24,- p.P. Einzelzimmer-Zuschlag: € 72,-

5 Tage



SILVESTER ROVINJ

- ✔ 4 x Übernachtung/ Halbpension im 4* Hotel Eden in Rovinj
- ✔ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✔ Live Musik am 30.12.2022
- ✔ Silvestergalaabend mit Silvesteressen (im Rahmen der Halbpension), Live-Musik und 1 Glas Sekt um Mitternacht
- ✔ Benützung der Wellness- und Spa-Zone (Hallenbad, Sauna und Fitness)
- ✔ Kurtaxe und Anmeldung

Zusätzlich bei Busreise

- ✔ 5-Tages-Busreise
- ✔ Stadtführung Rovinj
- ✔ Ausflug Pula und istrisches Hinterland mit deutschsprachiger Reiseleitung

Vorab um € 39.- p.P. zubuchbar:

- ✔ Ausflug Opatija inklusive Bus und deutschsprachiger Reiseleitung

AKTIONS ANGEBOT
Jeder Reisegast spart € 100.-
bei Buchung bis 10.08.2022
statt ab € ~~449.-~~ p. P.
ab € 349.-

Reisetermin:

Busreise:		
29. Dezember 2022	statt ~~€ 549.-~~	€ 449.-
PKW-Reise:		
29. Dezember 2022	statt ~~€ 449.-~~	€ 349.-

Einzelzimmer-Zuschlag: € 124,-

8 Tage



BADEURLAUB - INSEL RAB

San Marino Sunny Resort

- ✔ 7 x Übernachtung im Hotelresort „San Marino Sunny Resort“
- ✔ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✔ 1 x Willkommensgetränk
- ✔ 7 x Halbpension (Frühstück- und Abendessenbuffet)
- ✔ Getränke zum Abendessen INKLUSIVE (Wein, Wasser, Bier, Säfte)
- ✔ Aufenthaltstaxe

Zusätzlich bei Busreise

- ✔ 8-Tages-Busreise
- ✔ Fährüberfahrt Insel Rab & retour

AKTIONS ANGEBOT
Jeder Reisegast spart € 100.-
bei Buchung bis 10.08.2022
statt ab € ~~369.-~~ p. P.
ab € 269.-

Reisetermine:

Busreise:		
15. September 2022	statt ~~€ 469.-~~	€ 369.-
22. September 2022	statt ~~€ 469.-~~	€ 369.-
29. September 2022	statt ~~€ 469.-~~	€ 369.-
PKW-Reise:		
15. September 2022	statt ~~€ 369.-~~	€ 269.-
22. September 2022	statt ~~€ 369.-~~	€ 269.-

Einzelzimmer-Zuschlag: € 91,- Kinderermäßigung auf Anfrage!

FÜR BUCHUNGEN NACH DEM 01.07.2018 GELTEN DIE BESTIMMUNGEN DES ÖSTERREICHISCHEN PAUSCHALREISEGESETZES (PRG) UND DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN VON THV-REISEN GMBH. EIN GÜLTIGER REISEPASS IST FÜR ALLE REISEN ERFORDERLICH.EVENTUELL ANFALLENDE TAXEN SIND DIREKT VOR ORT ZU ENTRICHTEN. PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

Für alle (Reise-) Fälle

Tipps, um Krankheiten oder unerfreulichen Urlaubssouvenirs vorzubeugen

Wie schon im Bericht auf Seite 8 erwähnt, lechzen wir alle schon nach Sommer, Sonne, Strand und Meer – aber auch, wenn vor allem die Städter „reif für die Insel“ sind und Themen wie „Corona“ wg. der steigenden Temperaturen (und der ebenso steigenden guten Laune) gerade in den Hintergrund rücken, gibt es Dinge, auf die bei Urlaubsantritt geachtet werden will. Juckende, beißende, kratzende Dinge. Krabbelnde, unsichtbare, ungeplante Dinge. Dinge, die man als Reisemitbringsel gar nicht so selten nach Hause bringt...

Böses Erwachen. Sie saugen Blut, lösen Juckreiz aus, sind äußerst hartnäckig und vermehren sich schnell: Bettwanzen! Die tummeln sich gerne in schmutziger Wäsche oder eben in benutzten Betten. Die kleinen Biester werden durch Reisen eingeschleppt, lassen sich aber leicht erkennen (Kot- und Blutspuren auf Matratze, Polster oder Kleidung; leicht süßlicher Geruch; Häutungsreste). Wichtig ist es, sie nicht weiter „mitzunehmen“. Tipp: Kleidung, Schlafsack etc. heiß waschen, schmutzige Wäsche in einer geschlossenen Tüte aufbewahren, Gepäck möglichst weit weg vom Bett positionieren (am besten auf einen Tisch mit Metallfüßen). Wenn's ganz drastisch wird, hilft nur noch ein professioneller Schädlingsbekämpfer!

Wildes Würmchen. Ein seltenes, aber besonders unangenehmes Mitbringsel ist der Medinawurm (auch: Guineawurm). Vor allem in Ländern wie Ägypten und Indien kommen die gruseligen Fadenwürmer vor, man nimmt sie durch das Trinken von ungefiltertem Wasser auf. Unbemerkt wandert der Parasit durch das Gewebe seines „Wirts“ und löst ein schmerzhaftes Geschwür aus. Abhilfe schafft nur ein Besuch beim Arzt.

Kanadisches Biberfieber. Der Parasit „Giardia intestinalis“ ist weltweit vertreten, der Infektion liegt kontaminiertes Wasser zugrunde. Bei vielen infizierten Menschen treten keine Symptome auf; andere leiden unter Durchfall, Erbrechen und starkem Gewichtsverlust. Abgetötet wird der Erreger durch Antibiotika oder Antiparasitika.Typische Urlaubskrankheiten sind prinzipiell gastrointestinale Infekte (Magen-Darm- Krankheiten) durch verunreinigte Lebensmittel. Das bestätigt auch der Allgemeinmediziner Alex Bittinger aus Pasching bei Linz:



» *Neben einem Erste-Hilfe-Set sind Schmerzmittel, Insektenschutz, Ohren- und Augentropfen, krampflösende und fiebersenkende Medikamente zu empfehlen*

Dr. Alexander Bittinger
Allgemeinmediziner, Pasching

Peel it, boil it, cook it... or forget it! Dieses Sprücherl sollte man sich grundsätzlich merken, wenn man auf Reisen geht: also Essbares immer gut waschen und schälen, erhitzen und kochen... oder gleich vergessen. Falls Blut im Stuhl oder hohes Fieber auftreten, ist der Gang zum Arzt unvermeidlich!“, so Bittinger. Auch Erkältungskrankheiten stehen als „Reisemitbringsel“ hoch im Kurs: „Die entstehen meist aufgrund von Temperaturunterschieden, Klimatisierung und tropischem Klima. Die Devise: Schonen, fiebersenkende Medikamente besorgen und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.“ Für die „Sonnenanbeter“ und „Strand-Brathenderl“ unter uns stellt neben dem „klassischen Sonnenbrand“ logischerweise auch der Sonnenstich eine nicht zu unterschätzende Gefahr dar, die viele Sommerfans einholt: „Bitte immer Kopfbedeckung tragen in der Sonne, lange Sonnenbäder vermeiden und ordentlich mit Sonnenmilch eincremen sowie auf ausreichenden Flüssigkeits- und Elektrolytausgleich achten.“ Symptome eines Sonnenstichs reichen von leichtem Schwindel und Überhitzung bis hin zu Erbrechen und Migräne. Der Grund: (zu) viel Wärmestrahlung im Sonnenlicht reizt Teile der Hirnhaut oder des Hirngewebes.

Reiseapotheke. Generell gilt: „Neben einem kleinen Erste-Hilfe-Set (Pflaster, Wundspray, Fieberthermometer, Mullbinden & Co) sind Schmerzmittel, Insektenschutz, Ohren- und Augentropfen, krampflösende und fiebersenkende Medikamente zu empfehlen.“ Nicht zu vergessen: Insbesondere Fernreisen gehen oftmals mit einer oder gar mehreren Pflichtimpfungen einher. Auch die COVID-19-Impfung ist neuerdings in einigen Ländern Vorschrift! Vor Reiseantritt einfach beim Arzt des Vertrauens gut informieren. ■



MINI-MONSTER. Bettwanzen vermehren sich rapide.

Fotos: AdobeStock, Dr. Bittinger

Ihre Reiseapotheken-Checkliste:

- Denken Sie an Verbandsmaterial und Pflaster gegen kleinere Verletzungen; zur Heilung und Vorbeugung von Entzündungen helfen auch Desinfektionsmittel, Wund- und Heilsalben.
- Ein Mittel gegen Fieber und Schmerzen sollten Sie immer dabei haben! Außerdem muss auch ein Fieberthermometer Platz in Ihrer Reiseapotheke finden.
- Nahrungsumstellungen können dazu führen, dass Sie ein Mittel gegen Durchfall, Übelkeit und/oder Erbrechen benötigen. In Zusammenhang mit Darmerkrankungen sorgen auch Elektrolytmischungen sowie Präparate zur Wiederherstellung der Darmflora für eine schnellere Genesung (z.B. Omnibiotic). Auch gegen Verdauungsbeschwerden wie Sodbrennen oder Verstopfung können Sie vorsorgen.
- Insektenstiche verleiden einem häufig mal den Urlaub, weshalb Sie etwas gegen den Juckreiz sowie gegen Hautausschläge (z. B. Fenistil® - Gel) mitführen sollten. Für manche Urlauber ist auch ein Antiallergikum zu empfehlen. In gewisse Regionen sollten Sie ein Malariamittel (auch zur Prophylaxe; Rücksprache mit Ihrem Arzt!) mitnehmen. Genauso entbehrlich wie ein Insektenstich ist auch der Sonnenbrand, weshalb Sie auf Sonnenschutzmittel und After-Sun-Präparate nicht vergessen sollten.
- Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen, die u.a. durch Klimaanlagen oder kalte Getränke hervorgerufen werden, sind weit verbreitet. Deshalb z.B. Aspirin+C mitnehmen. Wer trockene Augen hat und eine Bindehautentzündung vermeiden möchte, sollte zudem Augentropfen mit dabei haben.
- Ein Mittel gegen Reisekrankheit (z.B. Travel-Gum) kann bereits erste Unannehmlichkeiten ersparen.

EuroNotruf ! 112

Der Sicherheits-Check:

- ✓ Sind zu Hause alle Tore, Türen und Fenster versperrt?
- ✓ Gibt es jemanden, der ab und zu nach dem Rechten sieht?
- ✓ Sind die Geräte, Hähne etc. im Haus abgeschaltet bzw. zugedreht/gesperrt?
- ✓ Habe ich für den Notfall Kopien von Pass, Führer- und Zulassungsschein?
- ✓ Habe ich die Nummer der Kreditkarten-Firma für den Verlustfall notiert?
- ✓ Habe ich meine Wertgegenstände zwischenzeitlich bei der Bank deponiert?

Der Extra-Check:

- ✓ Habe ich genügend ausländische Währungen und Kreditkarten bei mir?
- ✓ Brauche ich Batterien oder elektrisches Zubehör (z.B. Adapter)?
- ✓ Bin ich mit den Einreise-/Einfuhrbestimmungen vertraut?
- ✓ Wissen meine Angehörigen von meinem Aufenthaltsort?
- ✓ Sind Haustiere und Pflanzen für die Urlaubsdauer richtig versorgt?
- ✓ Kenne ich die genauen Abfahrts-/Abflugzeiten?

Jetzt gleich Wunschzaun in Ihrem Zaunbaushop in der Salzburgerstraße 87-89 in 4800 Attnang-Puchheim abholen, montieren und Sommer genießen!

- Doppelstabmattenzaun
- Aluminiumzaun
- Maschendrahtzaun
- Wildzaun
- Tür- und Toranlagen
- Gartenartikel

H+S Der Zaun



www.hs-zaun.at

H+S Zauntechnik
Salzburgerstraße 87-89 I 4800 Attnang-Puchheim
attnang@hs-zaun.at I +43 7674 90 300 445

Anzeige



IMPOSANT UND NICHT BAHNAL. Aufnahme der Bahnhofshalle aus dem Jahr 1960.



FREIZÜGIG. Auch die Außenanlage mit dem begrünten Bahnhofsplatz wurde sehr mondän gestaltet.

Linzer verstehen Bahnhof

Die Landeshauptstadt bot stets ein repräsentatives Entrée entlang der Westbahn



Zwischen DAMALS & HEUTE
Eine Zeitreise ...
mit Heimatforscher Manfred Carrington

Der Ursprung des Linzer Haupbahnhofes geht auf das Jahr 1858 zurück. Im Zuge der Errichtung der Westbahnstrecke Richtung Wien wurde am 15. Dezember das auf einer Fläche von annähernd 93.000 Hektar erbaute Bahnhofsgebäude eröffnet.

Wichtige Weichenstellungen. Als 1906 Eisenbahnminister Derschatt die Pyhrnbahn in Betrieb nahm, versprach er bei dieser Gelegenheit, sich für einen Umbau des Linzer Bahnhofes einzusetzen. Danach wurde es jedoch still, obwohl bis 1909 der Zugverkehr, der 1860 noch 10 Zugpaare täglich ausmachte, schon auf 188 Zugpaare pro Tag gestiegen war und der Bahnhof immer unzureichender wurde. Endlich, am 15. Oktober 1912, kam es zum feierlichen Spatenstich für den Umbau, der zunächst den Verschub- und Aufstellbahnhof betraf und sich dann bis 1920 auch auf die Heizhäuser und die Frachtdienstanlage erstreckte. Danach kehrte für 14 Jahre erneut Ruhe ein.

Ohne Fleiß kein Gleis. Im Jahr 1934 wurde die Umgestaltung des Aufnahmegebäudes begonnen, das am 25. Oktober 1936 durch Bundespräsident Miklas im Beisein von Handelsminister Stockinger, Landeshauptmann Gleißner und Bürgermeister Bock feierlich dem Betrieb übergeben wurde. Obgleich dieser Umbau nur ein Stückwerk in Relation zu den immer größer werdenden Anforderungen war, wurde wenigstens etwas umgesetzt.

Verzichtbarer Anschluss. 1938 erfolgte die Annektion Österreichs. Es kam die Zeit der großen Pläne, verbunden mit der Umgestaltung von Linz. Auch der Personenverkehr sollte durch die Errichtung eines riesigen Bahnhofs am Niedernharter-Plateau einen Aufschwung erleben. Diese Anlage wurde, ebenso wie viele andere Bauvorhaben der Reichsbahn, kriegsbedingt nicht realisiert. Stattdessen kam eine Zeit, die ebenso wie der alte Bahnhof, im Bombenhagel der Alliierten ihr Ende fand. Besonders der letzte Angriff am 25. April 1945, wenige Tage vor Kriegsende, verursachte schwere Schäden.

Zugkräftige Modernisierung. So musste unter widrigsten Umständen von vorne begonnen werden. Auch wenn der neue Bahnhof anfangs noch nicht ganz vollendet aber benützbar war, repräsentierte er den oberösterreichischen Aufbauwillen. Der Name des Schöpfers dieses neuen Bahnhofes, Architekt Anton Wilhelm, gesellt sich würdig zu den damals um die Entwicklung des Bahnverkehrs in Oberösterreich bemühten Männern. Am 3. Oktober 1949 wurde der Linzer Hauptbahnhof eröffnet. Bei der Zeremonie waren Verkehrsminister Uebeleis, Bürgermeister Koref, Landeshauptmann Gleißner, der Linzer Bischof Zauner und Vertreter der Generaldirektion und der Oberösterreichischen Direktion der Bundesbahnen anwesend. Erst 1955 waren die Arbeiten am gesamten Areal abgeschlossen. Rund 50 Jahre später wurde die komplette Bahnhofsanlage nach den Plänen von Wilhelm Holzbauer im Zuge einer Modernisierungwelle der ÖBB auf den neuesten Stand gebracht. Somit verschwand auch der historische Charakter des Bahnhofes. Nur die zwei Löwen blieben – die nach wie vor als Treffpunkt für viele Menschen dienen. ■

Fotos: Lentia Verlag





LÖWINGERBÜHNE. Die beiden Großkatzen wurden im Jahr 2004 im Zuge der Modernisierung samt Podest auf die andere Straßenseite übersiedelt.



Weitere Einblicke ...

Historische Bücher über Linz und Umgebung bietet der Lentia-Verlag in 4030 Linz/Pichling, Traundorferstraße 272 b oder auf Bestellung über:
www.lentia.at
Kostenlose Zustellung im Raum Linz bei telef. Bestellung unter:
0732/ 32 05 85





Anzeige

Das Bienenzentrum im Landhaus

Regierung und Mitarbeiter in Oberösterreich haben ein Herz für Sumsis



BIENENFUTTER. LH Thomas Stelzer und LR Michaela Langer-Weninger beim „Garteln".

Immer wieder macht der Grüne Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder darauf aufmerksam, dass die Wildbienen auch hierzulande bereits ums Überleben kämpfen. Mit jedem Hektar, der im Land versiegelt werde, wird nämlich auch der Lebensraum und die Heimat von Wildbienen zerstört.

Das rief den LH auf den Plan. „Mit 80.000 Bienenvölkern ist Oberösterreich nicht nur das Agrarbundesland, sondern immer auch noch das Bienenland Nummer eins", so Thomas Stelzer und seine Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger unisono (beide ÖVP). Vielleicht auch um das zu untermauern wurde deshalb mit fachlicher Unterstützung des Bienenzentrums, der Arkadenhof des Linzer Landhauses zu einem Tummelplatz für Wild und Honigbienen verwandelt. So wurden zum Beispiel die hübschen Blumenkästen mit bienenfreundlichen Pflanzen wie Bienenschleierkraut, Mandevilla und Steppensalbei bepflanzt. Und offenbar gefällt es den Sumsis auch ganz gut – fast den ganzen Tag über nimmt man sie als aufmerksamer Landhaus-Besucher wahr, wenn sie dort - auch zur Freude der Landesbediensteten - ihre Runden fliegen.

Private Initiativen gefragt. Jetzt müssen es den Politikern nur auch noch ganz viele private Balkon- und Gartenbesitzer in Oberösterreich gleichtun und ihre Refugien ebenfalls bienenfreundlich erblühen lassen. Schön wäre es auch, wenn dabei zumindest ein kleiner Teil der Rasenflächen stets frei stehen bleiben und nicht immer gleich abgemäht werden würde – damit die Natur mit all ihren Wildblumen auch eine echte Wachstumschance hat, und die Bienen - und andere Lebewesen - wiederum mehr Lebensräume hinzugewinnen. Es liegt an jedem Einzelnen. „Schön anzusehen ist es jedenfalls", bestätigt uns auch Leserin Margit Konrad aus Linz. „Und weniger Arbeit habe ich so mit dem Garten auch". Wenn das nicht Sinn macht. ■

Fotos: T.Duschlbauer, AdobeStock, Land OÖ Schaffner

EIN LOB FÜR...



DIE INITIATOREN DES FITNESS-PROJEKTS „BEWEGT IM PARK". Sie motivieren damit zahlreiche Mitmenschen zu mehr Körpereinsatz – der Fitness und Gesundheit zuliebe. Bis Mitte September werden deshalb österreichweit wieder kostenlose Bewegungskurse im Freien offeriert. Details zum Angebot finden alle Interessierten natürlich dazu auch wieder im Internet auf www.bewegt-im-park.at

EIN TADEL FÜR...

ACHTLOSE AUTOFAHRER, die ohne zu blinken abbiegen, grundlos abbremsen oder ihre Autotür gnadenlos neben einem Fahrradweg aufreißen und dabei nicht gerade selten Biker brutal vom Rad katapultieren. Angesprochen sind hier aber auch rücksichtslose Roller-Fahrer, die auf Gehwegen dahinrasen und ihre Gefährte dann aus Faulheit auch noch vor Garageneinfahrten oder mitten am Gehsteig „parken". Schade, dass diese Ignoranten nicht wissen, dass man mit Rücksicht in jeder Hinsicht besser ankommt.



WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM!

Aktuell sind wir auf der Suche nach:

- **GWH-INSTALLATEUREN** (m/w/d)
- **LEHRLINGEN** (in allen 5 Ausbildungsberufen)

WOHL SCHLAGER REDL



WIR BILDEN AUS:

- Installations- u. Gebäudetechniker/in
- Platten- u. Fliesenleger/in
- Maurer/in
- Elektrotechniker/in
- Maler/in

JETZT BEWERBEN!

Tel: **0732 / 75 04 05-0**
Mail: **info@wohlschlager-redl.at**
www.wohlschlager-redl.at

Anzeige

ALLES DA DA DA IN INTERSPAR

Einkaufsbons sammeln & monatlich GEWINNEN!

Holen Sie sich die NEUE Center-Bonus-Tasche in den INTERSPAR-Einkaufszentren Linz-Wegscheid, Linz-Industriezeile und Steyr.

Eine echte Erfolgsgeschichte: die Bonus-Tasche von INTERSPAR. Seit 2009 haben zahlreiche Kunden ihren Monats-Einkauf zurückgewonnen. Wenn Sie bislang noch nicht unter den Gewinnern waren, so haben Sie natürlich auch heuer die Möglichkeit, am neuen INTERSPAR Bonus-Taschen-Gewinnspiel teilzunehmen. Bonus-Taschen erhalten Sie exklusiv bei INTERSPAR in der Linzer Industriezeile, Wegscheid und bei INTERSPAR in Steyr. Und mit etwas Sammlerglück können Sie auch heuer Ihren Einkauf in bar zurückgewinnen. Im Jänner 2023 verlosen wir bei der großen Schlussziehung unter allen Teilnehmern zudem einen SEAT, eine Reise für 2 und ein TV-Gerät.





GEWINNERIN im Monat Mai



Frau Sonja Burgemeister aus Steyr ist Stammkundin bei Interspar in Steyr und freut sich über die Rückerstattung ihres Mai-Einkaufs. Geschäftsleiter Michael Kilian (li.) gratulierte herzlichst.

VOLKSBANK · HAARCENTER AT HAAR CENTER · Magenta · mobile.com · NORTHLAND PROFESSIONAL · Tchibo · Mr.Phone Express-Reparaturen · Marie · TUI ReiseCenter TRINKO · dm · ZILLERTALER TRACHTENWELT · LIBRO · TABAK TRAFIK LOTTO TOTO · Hervis SPORTS · sab tours · cafe cappuccino · refill24 Competence in Color · JUWELIER Johann Kemptner · MediaMarkt · Freshly PIZZA | KEBAB | BURGER · AHA mode & fashion · TEDi · 3 · D DEICHMANN · die Kunst des Reisens MADER · IN Restaurant · Pearle · KLIPP UNSER FRISUR · FUSSL Modestraße · kik · DEPOT · ALLES DA DA DA IN INTERSPAR · BAWAG PSK

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG / Foto: INTERSPAR, eventfoto.at



BEEINDRUCKEND. Der Graben vor dem Schmidtor um 1860.



MINIATUR. Welser Stadtplatz um 1480.



C. HOHENFELD. Die spätgotische Grabplatte eines Welser Burgvogts.

GESCHICHTE findet Stadt

800 JAHRE STADT WELS. Eine echt faszinierende Reise von 1222 bis heute

Sehr viel will die Jubiläumsausstellung in der Welser Burg erreichen. Denn sie möchte zeigen, wie sich das Stadtleben im Lauf von 800 Jahren verändert hat und umfasst Bereiche wie Handel, Handwerk, Verkehr, Religion und Gastronomie. Dabei gewährt sie erstaunliche, einzigartige Einblicke.

Neuentstehung. 1222 tauchte Wels aus dem Nebel der Geschichte hervor. Dorthin war es nach dem Zerfall des Römischen Reiches verschwunden. Schon im 13. Jahrhundert unter der Herrschaft des Babenbergers Leopold VI. besaß es das Stadtrecht. Seinen Aufstieg verdankt der Ort der günstigen Lage an einer leicht überquerbaren Stelle des Traunflusses sowie an alten Handelsrouten. Ein großes Modell zeigt den Stadtplatz um 1480. Ab dem 13. Jahrhundert gewährte der Kaiser das Privileg, dort Märkte abzuhalten. Die Händler waren wohlhabend und stellten gerne ihren Reichtum zur Schau. Sie ließen sogar eigene Familienwappen herstellen – als ob sie Adelige wären. Da es keine Banken gab, bewahrten sie Geld und Schmuck in großen, schweren Truhen auf.

Kunsthandwerk. Auch das Handwerk florierte damals. Die Meister und Gesellen waren in Zünften organisiert, die für das Wohlergehen ihrer Mitglieder sorgten. Wer in Wels ein Gewerbe, zum Beispiel als Tischler, ausüben wollte, musste bei der zuständigen Zunft um Erlaubnis ansuchen. Diese schränkte die Anzahl einschlägiger Betriebe ein und hielt damit die Konkurrenz in Grenzen. So stellte sie sicher, dass ihre Angehörigen gut verdienen konnten. Auch damals herrschte das Motto „Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser“. Die Zunftkasse in der Ausstellung verfügt nämlich über zwei Schlösser, wobei verschiedene Mitglieder die beiden Schlüssel verwahrten. Ab 1841 lösten sich diese Vereinigungen auf. Mit der Einführung der allgemeinen Gewerbefreiheit sind sie überflüssig geworden. Handwerker konnten sich ohne Genehmigung niederlassen.

Lauschig. Wels hat sein mittelalterliches Stadtbild bis in die Neuzeit beibehalten. Eine kolorierte Zeichnung des Grabens vor dem Schmidtor beweist, wie beschaulich sie noch im Jahr 1860 war. Im trockengelegten Burggraben, der früher der Verteidigung gedient hatte, gediehen damals Obstbäume und weideten auch Nutztiere. Zehn Jahre später schüttete man diesen idyllischen Ort zu und riss drei der vier Stadttore ab. Es galt, Platz für neue, breitere Straßen zu schaffen. Wels platzte aus allen Nähten. Seit dem 16. Jahrhundert war die Bevölkerung um das Dreifache auf 12.000 Einwohner angewachsen. Heute zählt sie mehr als 62.000.

Geschwindigkeitsrausch. Im 19. Jahrhundert hat das Leben immer mehr an Tempo aufgenommen. Das Laufrad (oder die Draisine) brachte



LAUFRAD. Kulturamt-Leiterin Renate Miglbauer mit dem alten Revolutions-Gefährt.

schon 1817 eine kleine Revolution mit sich. Es bestand meistens aus Holz und verfügte über keine Pedale. Wer es benutzen wollte, musste es zuerst mit den Beinen beschleunigen und dann aufsitzen. Der Schwung der Laufbewegung wurde auf die Räder übertragen. Immerhin waren damit Geschwindigkeiten von bis zu 15 Kilometer pro Stunde ohne größere Anstrengung zu erreichen. Das galt als echte Sensation! Erst ab 1861 gab es Fahrräder mit Pedalausstattung.

Dampf ersetzt Pferde. Die Pferdeeisenbahn-Strecke von Linz und Wels nach Gmunden entstand zwischen 1827 und 1836. Schon 1855 verloren aber die Rösser ihre Arbeit; sie wurden durch Dampflokomotiven ersetzt. 1902 bestaunten Welser Zuschauer das Autorennen Wien – Paris; ihre Stadt lag nämlich auf der Strecke.

Prunkstücke. Die wertvollsten Exponate stammen aus dem Mittelalter. Wer gut betucht war, konnte sich damals von seinen Sünden freikaufen und sich einen Platz im Paradies sichern. Welche Leistungen dafür zu erbringen waren, zeigt ein Ablassbrief aus der Welser Stadtpfarrkirche. Das prächtige Pergament, das 1335 entstand, ist mit farbigen Heiligenbildern geschmückt. Ein weiteres Schaustück, die spätgotische Grabplatte von Christoph Hohenfeld, sticht sofort ins Auge. Sie bildet den Verstorbenen in prunkvollem Harnisch und mit Schwert sowie Lanze ab. Als Vogt verwaltete er die Burg Wels von 1470 bis 1476. Das war ein sehr einträgliches Amt. Jedenfalls: Die vielseitige Ausstellung liefert etliche Überraschungen. Sie macht neugierig auf das Leben der Stadtmenschen im Lauf der Jahrhunderte. www.wels.at ■

Fotos: Sokoloff

AUSSTELLUNG 800 JAHRE WELS



DIE WELSER BURG. Im Südosten der ehem. römischen Stadt Ovilavis errichtet, beherbergt sie heute ein Museum.

800 Jahre Wels – Streifzug durch die Geschichte einer Stadt
Inhalt: Veränderung des Lebens in einer Stadt vom 13. bis 21. Jahrhundert. Schwerpunkt auf Handel, Verkehr, Stadtbild, Handwerk, Religion. Auch für auswärtige Besucher empfehlenswert.
Wann: Di. bis Fr. v. 10 bis 17 Uhr, Sa. 14 bis 17 Uhr, So. & Feiertage von 10 bis 16 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 30. Oktober 2022
Wo: 3 Standorte des Stadtmuseums: Burg: Verschiedene Facetten des Stadtlebens (Foto oben) Schiesserhof (Minoritenplatz): Katastrophen und Krisen, die Wels im Lauf der Zeit heimgesucht haben. Minoriten: Ovilava, die römische Vorgängerstadt von Wels
Eintritt: Erwachsene: € 5,00, Schüler, Senioren: € 2,30, Familien: € 10,20, Führungen für Gruppen: € 2,80 pro Person.



Anzeige


LANDESHAUPTMANN-STV.IN
GESUNDHEIT . BILDUNG . FRAUEN
VIELES
BEGINNT MIT
EINEM AUFSTIEG.
ALLES BEGINNT
MIT GESUNDHEIT.
Mit der Gesundheit ist es wie mit jedem Aufstieg.
Sie beginnt mit dem ersten Schritt. Der Weg zur ärztlichen
Kontrolle, eine ausgeglichene Ernährung oder regelmäßige
Bewegung tragen zum Wohlbefinden bei und stärken
unser Immunsystem. Für ein gesundes Leben.
Heute und morgen.
Mehr auf www.gesundheitslandesraetin.at
bezahlte Anzeige. Foto: iStock.com/AscentXmedia
ober
österreich

BEST OF!



Rocky Horror Show

Unartiger Sommerparty-Spaß in Linz



Das Enfant terrible des Musicals, Richard O`Briens „Rocky Horror Show" gastiert ab 12. Juli im Linzer Musiktheater. Mit unübertroffener Exzentrik und Hits wie „Time Warp", „Sweet Transvestite" nimmt die schrille Show um das junge, biedere Paar Brad Majors und Janet Weiss dank dem diabolischen Dr. Frank`n`Furter und seinen heißblütigen Gesellen somit auch Fahrt im Haus am Volksgarten auf. Ein Muss für Musicalfans und Freunde schriller Situationskomik (www.rocky-horror-show.de).

Datum: 12.-31. Juli 2022
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

ACTION IN DER CITY

Holi-Open Air, SBÄM-Fest & Linzer Pflasterspektakel

+ Sommer-Eventkalender

+ Buch- & Kinotipps

Weiter auf den nächsten Seiten



Anzeigen

SUMERAUERHOF NEU

Der Vierkanter öffnet sich mit Familienangeboten



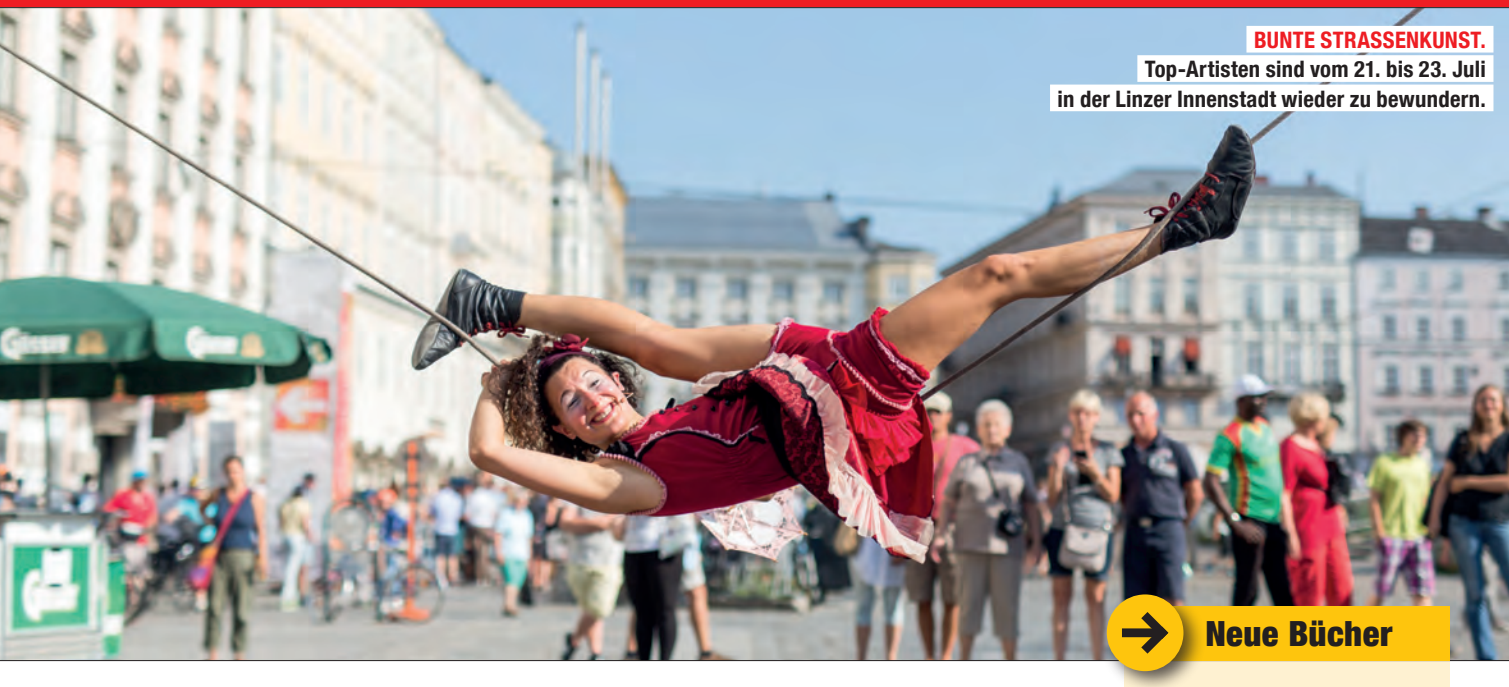
FAMILIENHIT. Der Sumerauerhof ist ein tolles Ausflugsziel in OÖ.

Der Sumerauerhof in St. Florian zählt zu den größten Vierkanthöfen des oö. Zentralraums. Viele Bereiche sind im Originalzustand erhalten und geben einen Einblick in die Wohnverhältnisse wohlhabender Bauern des Florianer Lands am Ende des 19. Jahrhunderts. Neben den historischen Räumen werden ab Frühjahr 2022 neue Themenbereiche angeboten. Ein Streichelzoo mit seltenen Tierarten, ein Wanderweg entlang des Hofes und spielerische Wissensstationen greifen aktuelle Themen wie Biodiversität auf. Abgerundet wird das Familien- und Ausflugserlebnis mit einem kreativen Naturspielplatz. In Sonderausstellungen werden vielfältige Themen gezeigt – als erstes eine Ausstellung des Malers und Grafikers Franz von Zülow; denn die OÖ LandesKultur GmbH widmet ihm eine umfassende Werksschau in Oberösterreich.

FÜHRUNGEN: FR, 8.7., 12.8. und 9.9. jeweils 15 Uhr „Vom Leben am Hof", FR, 5.8.22, 15 Uhr Führung mit Sammlungsleiterin Thekla Weissengruber
FAMILIENTAG: SO, 14.8.22, 10 - 18 Uhr „Bunte Farbwelt im Sumerauerhof" Von Papierschnittdruck bis zu Schablonentechnik: Lernt die Techniken des Künstlers Franz von Zülow kennen.

Sumerauerhof St. Florian, Samesleiten 15 – 4490 St. Florian
Öffnungszeiten: bis 31. Oktober 2022 Di-So, Feiertags: 10 – 18 Uhr
www.ooekultur.at

Foto: Robert Maybach



BUNTE STRASSENKUNST.
Top-Artisten sind vom 21. bis 23. Juli in der Linzer Innenstadt wieder zu bewundern.

SOMMER in ACTION

Das Holi Festival & das Pflasterspektakel rocken die Stahlstadt

Gleich zwei große Events lassen heuer im Sommer die Linzer Innenstadt zur bunten Kleinkunstbühne werden: Das Pflasterspektakel sowie das Holi Festival der Farben finden jeweils im Juli statt.

Top-Straßenkunst. Nachdem im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie ein eigenes Format (mit gewissen Vorsichtsmaßnahmen) entwickelt wurde, hat das Spektakel heuer wieder sein ursprüngliches, dreitägiges Festival-Format auf den Straßen von Linz. Mehr als 100 Solo-Künstler und Compagnien aus aller Welt verwandeln daher von 21. bis 23. Juli die Innenstadt in ein großes Theater. Auf dem Programm stehen Comedy und Clownerie, Akrobatik, Jonglage, Feuer- und Hochseilartistik, Musik und Tanz sowie Figuren- und Objekttheater. Zusätzlich ergänzen Besonderheiten wie eine Revueshow im Zirkuszelt oder die musikalische Nightline in City-Lokalen die zahlreichen Straßenauftritte, die stündlich an rund 40 Spielorten über die Bühne gehen. Alle Programm-Details dazu auf der unten im Kasten angeführten Homepage. Jetzt braucht es nur mehr passendes Wetter und viel Kleingeld, damit die Zuschauer den Künstlern nach ihren Shows auch reichlich Hutgeld geben können.



GEMEINSAM BUNT & FRÖHLICH.
Am Samstag, 23. Juli findet ab 14 Uhr das Holi-Open Air am Linzer Hafen statt. Ein Muss - auch für ansonsten graue Mäuse.

Farbenfestival in der City. Eine ähnlich gute Wetterlage wünschen wir natürlich auch dem buntesten Farbenfest unter freiem Himmel. Tausende Fans freuen sich schon auf das Holi Open Air, das am 23. Juli von 14-21 Uhr in der Stahlstadt stattfindet. Coole DJs und Festival-Acts werden dabei den Linzer Hafen rocken. Ein buntes Treiben inmitten tausender ebenso bunter Gesichter erwartet dabei die Besucher. Ticket- und Programminfos: siehe Kasten. ■

Infos: www.pflasterspektakel.at
www.holiopenair.at

Neue Bücher



Donna Leon
Milde Gaben
Krimi. Eine Jugendfreundin bittet Brunetti herauszufinden, wer die Familie ihrer Tochter bedroht. Doch wer soll einer Tierärztin und einem Buchhalter Böses wollen? Schon will der Commissario das Ganze als übertriebene mütterliche Sorge abtun, da kommt es zu einem Überfall...
€ 25,70



Judith Mazzilli
111 Orte für Kinder in und um Linz, die man gesehen haben muss
Ratgeber. Ob Regenwetter oder Sonnenschein, für das kleine Geldbörserl oder den großen Anlass, für auswärtige Besucher oder Immer-schon-Linzer, für Kinderwagen-Schieber oder Teenie-hintersicherher-Zieher. Bereit für eine Entdeckungsreise? Na dann, los!
€ 18,60



Isabel Allende
Das Geisterhaus
Hörbuch. Das Familienepos rund um Esteban Trueba und seine übersinnlich begabte Frau Clara gibt es nun als Hörbuch. Eingebettet in die Zeit der chilenischen Militärdiktatur spinnt sich die Geschichte um Dramen und politische Umbrüche über vier Generationen hinweg.
€ 20,60

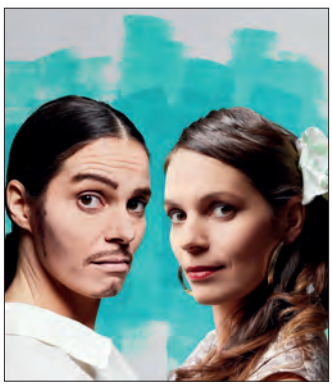


EVENT

SBÄM-FEST

Stefan Beham verwandelt im Sommer die Linzer Tabakfabrik zum Mittelpunkt der internationalen Punk-Szene, wo Stars wie die Dropkick Murphys oder die Donots aufspielen werden.

Datum: 30.-31. Juli 2022
Ort: Tabakfabrik, Linz
Info: www.sbam.rocks



KOMÖDIE

Don Gil - Der betrogene Betrüger

Ein temporeiches Sommertheater mit allerlei Wortspielen frei nach Tirso de Molina.

Datum: 28. 7.-21. 8. 2022
Ort: Spinnerei, Traun
Info: www.kulturpark.at



KULTUR-HIGHLIGHT.
Von 7. bis 29. Juli gastieren wieder weltberühmte Musiker vor prächtiger Kulisse.

Klassik am Dom

Populäre Weltstars vor dem Mariendom

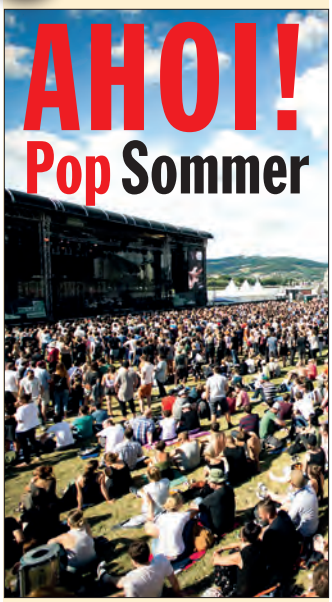
Ein lauer Sommerabend, die beeindruckende Kulisse und wunderbare Musiker machen „Klassik am Dom" seit einem Jahrzehnt zu einer besonders beliebten Sommer-Veranstaltung. Der typische Schwerpunkt klassische Musik wurde um Jazz, Chanson und Crossover erweitert. Aber ganz egal welche Weltstars auf die Bühne vor dem Mariendom treten, ein unvergesslicher Konzertabend ist garantiert.

Stargäste. In diesem Sommer gastieren Mezzosopranistin Elina Garanca (Do, 7. Juli) mit dem Symphonieorchester der Volksoper Wien, James Blunt (Fr, 15.Juli), Stargeiger David Garrett (Fr, 22. Juli) und Jazz-Künstler Gregory Porter (Sa, 23.Juli) auf der Bühne. Salzburger Festspiel-Feeling kommt auf, wenn „Jedermann" Philipp Hochmair (Sa, 9.Juli) in einem Zwiegespräch in verschiedene Rollen des Salzburger Klassikers schlüpft. Übrigens: Mit dabei ist auch die Philharmonie Salzburg. „Jedermann Reloaded" wird demnach zu einem gewaltigen Rockkonzert am Linzer Domplatz werden. Also: Rechtzeitig Karten sichern! ■



Datum: 7.-29. Juli 2022
Ort: Domplatz, Linz
Info: www.klassikamdom.at

EXTRA-Tipp



Auch das noch: im Monat Juli ist wirklich ganz viel los in der Landeshauptstadt. So verwandelt sich etwa auch der Linzer Donaupark wieder in ein großes Natur-Festivalgelände. Das dreitägige „Ahoi! Pop Sommer Festival" bringt dabei naturgemäß nicht nur ein außergewöhnliches Konzerterlebnis ans Donau-Flussufer sondern sorgt auch regelmäßig für dauerbegeisterte Festivalbesucher.

Vielfalt an 3 Tagen. Schon am Mittwoch, dem 6. Juli, wird die Festivalstimmung glänzen, wenn Rapper Sido seine einzigartige Show in Linz präsentiert. Am Samstag, 9. Juli wird „Amore" bei Austro-Band Wanda groß gefeiert. und am Tag darauf (Sonntag, 10. Juli) kommt dann auch noch der beeindruckende Sven Regener mit „Element Of Crime" und bereichert die Uferkulissen.

Datum: 6.-10. Juli 2022
Ort: Donaupark, Linz
Info: www.posthof.at



Corsage

Drama.
Mit „Corsage" gelingt der Wiener Regisseurin Marie Kreutzer die Neuerfindung der „Sisi", welche diesmal vielmehr eine echte Inspiration für die heutige Frauengeneration ist. Kein Kitsch, sondern solide Spannung. Sehenswert!

Filmstart:
7. Juli 2022

Kino KOMPAKT



France

Komödie.
Der neue Film von Bruno Dumont erzählt mit absurdem Witz, wie schnell man in den Abgrund fallen kann – und wie man stärker wieder aus ihm auftauchen kann. Ein durchaus gelungener Mix aus Drama und Comedy.

Filmstart:
8. Juli 2022



Fotos: Stadt Linz/Dworschak, Hermann Erber, HollFestival, Jens Hauer, Christoph Leeb, Klaus Mittermayr, Die Neugasse Agentur, Litzlbauer, Alamode Filmdistribution GmbH, Filmladen

Mi. 6. JULI — BÜHNE

Ahoi! Pop Sommer

Anfang Juli verwandelt sich der Donaupark in ein Festivalgelände. Quality Music for Quality People!

- **Datum:** 6.-10. Juli 2022
  Ort: Donaupark, Linz
  Info: www.posthof.at

Do. 7. JULI — BÜHNE

Klassik am Dom



Die Kulisse samt toller Weltstars mit bekannter, berauschender Musik.

- **Datum:** 7.-29. Juli 2022
  Ort: Mariendom, Linz
  Info: www.klassikamdom.at

Do. 7. JULI — SPORT

Business2Run

Der Business2Run kehrt wieder in die PlusCity in Pasching zurück. 5,7 Kilometer Laufstrecke sind zu bewältigen!

- **Datum:** Do. 7. Juli 2022
  Ort: Plus City, Pasching
  Info: www.business2run.at

Fr. 8. JULI — BÜHNE

Clam Live 2022

Internationale Stars vom Feinsten in der wohl einzigartigsten Location in ganz Österreichs.

- **Datum:** bis 20. August 2022
  Ort: Burg Clam, Klam
  Info: www.clamlive.at

Sa. 9. JULI — FAMILIE

Ritterfest



Lassen Sie sich von dem besonderen Mittelalterflair beim oö. Familienfest verzaubern.

- **Datum:** Sa. 9. Juli, 10 Uhr
  Ort: Innenstadt, Linz
  Info: www.ooe.familienbund.at

So. 10. JULI — BÜHNE

Karneval der Tiere

Diese Komposition ist eines der bekanntesten Werke des Franzosen Camille Saint-Saens für Kids.

- **Datum:** So. 10. Juli, 16 Uhr
  Ort: Mariendom, Linz
  Info: www.klassikamdom.at

So. 10. JULI — EVENT

Salsa Congress

Unterhaltung mit Musikbegleitung und internationale Künstler.

- **Datum:** So. 10. Juli 2022
  Ort: Stadthalle, Wels
  Info: www.wels.gv.at

Di. 12. JULI — MUSICAL

Rocky Horror Show



Eine Drag Show, Burlesque und Glamrock vom Feinsten!

- **Datum:** 12.-31. Juli 2022
  Ort: Musiktheater, Linz
  Info: www.landestheater-linz.at

Mi. 13. JULI — KULTUR

Sommerkino

Über 100x laden die Kinos in Linz, Freistadt und Steyr mit Highlights des laufenden Kinojahres.

- **Datum:** 13. Juli - 13. August 2022
  Ort: Moviemento, Linz
  Info: www.openairkino.at

Mi. 13. JULI — POP

Der Nino aus Wien

„Der Liedermacher des Landes" und "Bob Dylan vom Praterstern".

- **Datum:** Mi. 13. Juli, 20 Uhr
  Ort: Posthof, Linz
  Info: www.posthof.at

Fr. 15. JULI — FAMILIE

Nacht der Familie

Neugierige Kinder, Mamas und Papas machen in Linz die Nacht zum Tag! Beginn ab 18:00 Uhr.

- **Datum:** Fr. 15. Juli
  Info: www.familienkarte.at

Fr. 15. JULI — BÜHNE

James Blunt

Songwriter und Sänger mit zeitlosen Songs, die Kopf und Herz berühren. Mit Charme und Witz.

- **Datum:** Fr. 15. Juli, 20 Uhr
  Ort: Mariendom, Linz
  Info: www.klassikamdom.at

Fr. 15. JULI — THEATER

Die lustigen Weiber

Westernparodie mit Live-Musik frei nach William Shakespeare. Turbulentes Treiben um Liebe & Macht!

- **Datum:** bis 13. August 2022
  Ort: Theater am Fluss, Steyr
  Info: www.theater-am-fluss.at

Fr. 15. JULI — KULTUR

Schlosskonzerte

Blasmusik vom Feinsten, dargeboten von zahlreichen Musikkapellen aus Steyr und Umgebung.

- **Datum:** bis 2. September 2022
  Ort: Hof Schloss Lamberg, Steyr

Mo. 18. JULI — KONZERT

Melissa Naschenweng

Pinke Lederhose, pinke Harmonika und schon wird die Bühne zum Beben gebracht...

- **Datum:** Mo. 18. Juli, 18 Uhr
  Ort: Messehalle, Wels
  Info: www.messe-wels.at

Di. 19. JULI — KONZERT

Roland Kaiser



Ein großartiges Sommerkonzert von und mit Roland Kaiser & Band.

- **Datum:** Di. 19. Juli, 20 Uhr
  Ort: Messehalle, Wels
  Info: www.messe-wels.at

Do. 21. JULI — KULTUR

Pflasterspektakel

Das Straßenkunstfestival verzaubert mit Charme, Spiel & Spaß.

- **Datum:** 21.-23. Juli 2022
  Ort: Innenstadt, Linz
  Info: www.pflasterspektakel.at

Do. 21. JULI — FESTIVAL

Musikfestival Steyr

Die Fledermaus Reloaded - eine Operette von Johann Strauß neu arrangiert!

- **Datum:** 21. Juli - 30. September 2022
  Ort: Schloss Lamberg, Steyr



Do. 21. JULI — KULTUR

Burggartenkonzerte



Tolle Möglichkeit, Abende mit schöner Musik ausklingen lassen.

- **Datum:** 21 Juli - 25. August 2022
  Ort: Burggarten, Wels
  Info: www.wels.gv.at

Sa. 23. JULI — KULINARIK

Streetfood Festival

Viele Food-Trucks & Aussteller aus verschiedenen Ländern präsentieren ihre Köstlichkeiten. Ein Top-Event für den vollen Genuss.

- **Datum:** 23.-24. Juli 2022
  Ort: Innenstadt, Wels
  Info: www.wels.gv.at

Sa. 23 JULI — EVENT

Holi Festival

Top-Acts werden das rauschende Fest der Farben natürlich wieder begleiten. Der bunte Wahnsinn!

- **Datum:** Sa. 23. Juli, 14 Uhr
  Ort: Hafen, Linz
  Info: www.holiopenair.at

Sa. 23. JULI — BÜHNE

Klassik am Dom
David Garrett



Der weltberühmte Stargeiger gastiert im Juli beim Linzer Mariendom. Gäsenhaut-Feeling garantiert!

- **Datum:** Sa. 23. Juli, 20 Uhr
  Ort: Mariendom, Linz
  Info: www.klassikamdom.at

Di. 26. JULI — KABARETT

Gernot Kulis

Seine Shows sind erfrischend bissig, seine Telefon-Schmähs politisch unkorrekt und seine Videoclips längst legendär...

- **Datum:** Di. 26. Juli, 20 Uhr
  Ort: Schloßgraben, Steyr
  Info: www.fg-events.at

Fotos: Litzlbauer, OOE Familienbund, Heidemarie Plesch ko, Jochen Quast, Sandro Halank, P.Mayr, BRS, Klaus Mittermayr, Bruckner haus, Andreas Hechenberger, KULTUR HOF, Linzer-city.at, Theater am Fluss, Jonas Höschl, AEC

Di. 26. JULI — EVENT

City Beach Wels

Drinks & Food, Musik und eine Chill-Area in Verbindung mit sommerlich-sportlicher Betätigung.

- **Datum:** bis 21. August 2022
  Ort: Stadtplatz, Wels
  Info: www.wels.gv.at

Di. 26. JULI — AUSSTELLUNG

Sicht:wechsel

Eine großangelegte Präsentation aktueller Kunst aus oö. Sozialeinrichtungen. Kreative Bildwelten!

- **Datum:** bis 18. September 2022
  Ort: Schlossmuseum, Linz
  Info: www.ooekultur.at

Di. 26. JULI — BÜHNE

Serenadenkonzerte



Klassische Konzerte im Linzer Arkadenhof des Landhauses sorgen für sommerliche, musikalische Abende unter freiem Himmel. Super!

- **Datum:** bis 30. August 2022
  Ort: Arkadenhöfe, Linz
  Info: www.brucknerhaus.at

Mi. 27. JULI — EVENT

Jessie Ann de Angelo

Musikalische Veranstaltung aus der Reihe "Wort und Klang". Eine musikalische Reise durchs Blumenmeer.

- **Datum:** Mi. 27. Juli, 19 Uhr
  Ort: Botanischer Garten, Linz
  Info: www.botanischergarten.linz.at

Do. 28. JULI — KOMÖDIE

Don Gil - Der betrogene Betrüger

Ein temporeiches Sommertheater mit allerlei Wortspielen frei nach Tirso de Molina.

- **Datum:** 28. Juli - 21. August 2022
  Ort: Spinnerei, Traun
  Info: www.kulturpark.at



Do. 18. JULI — FAMILIE



Ferienprogramm für KIDS

Während der Sommerferien bietet der KulturHof die Spiel-, Sport- und Kulturwochen an. Ein Programm für Kinder von 4 – 15 Jahren.

- **Datum:** 18. Juli - 12. August 2022
  Ort: Kulturhof, Linz
  Info: www.kultur-hof.at

Fr. 29. JULI — MUSICAL

Kepler in Love

Zu erleben ist dieses planetarische Musical als Freiluftaufführung im Hof des Mozarthauses.

- **Datum:** Fr. 29. Juli, 19:00 Uhr
  Ort: Hof des Mozarthauses, Altstadt Linz
  Info: www.theater-innenstadt.at

Fr. 29. JULI — KULINARIK

Schmankerlmarkt

Musik (PAUL!) und Kulinarik in den Schanigärten am Stadtplatz.

- **Datum:** Fr. 29. Juli, 18 Uhr
  Ort: Stadtplatz, Steyr
  Info: www.steyr.gv.at

Do. 4. AUGUST — KULINARIK

Josef Sommer Weinfest

Endlich findet auch heuer das legendäre Weinfest im Josef statt. Für Unterhaltung & beste Weine ist mit Sicherheit gesorgt.

- **Datum:** Do. 4. August, ab 17 Uhr
  Ort: Josef, Linz
  Info: www.josef.eu

Fr. 5. AUGUST — EVENT

Linzer Flohmarkt

Ein Pflichttermin für Schnäppchenjäger ist der jährliche Sommerflohmarkt der Linzer City Kaufleute.

- **Datum:** 5.-6. August 2022
  Ort: Innenstadt, Linz
  Info: www.linzer-city.at



Fr. 19. AUGUST — EVENT

Linzer Kronefest

Von 19. bis 21. August verwandelt sich Linz in eine Festivalstadt.

- **Datum:** 19.-21. August 2022
  Ort: Innenstadt, Linz
  Info: www.kronefest.at

Fr. 19. AUGUST — BÜHNE

UDO Jürgens Show - Aber bitte mit Sahne



Sein Leben. Seine Hits. Eine Hommage an einen tollen Künstler.

- **Datum:** Fr. 19. August, 20 Uhr
  Ort: Theater am Fluss, Steyr
  Info: www.theater-am-fluss.at

Do. 25. AUGUST — POP

Buntspecht



Mit Streichern, Bläsern und einer Prise Humor feiern die Wiener Wortakrobaten das Abenteuer Leben.

- **Datum:** Do. 25. August, 20 Uhr
  Ort: Posthof, Linz
  Info: www.posthof.at

Fr. 26. AUGUST — FAMILIE

Nachtsafari: Linzer Zoo

Bei dieser Nachtführung werden die Besucher durch das dunkle Reich schlafender und nachtaktiver Zootiere pirschen.

- **Datum:** Fr. 26. August, 21 Uhr
  Ort: Tiergarten, Linz
  Info: www.zoo-linz.at

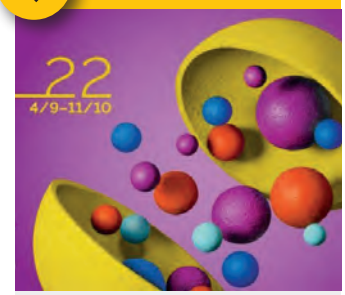
Mi. 31. AUGUST — KABARETT

Lange Nacht des Kabaretts

Bekannte Kabarettstars präsentieren im Rosengarten ihr Programm.

- **Datum:** Mi. 31. August, 19:30 Uhr
  Ort: Rosengarten Pöstlingberg, Linz
  Info: www.rosengarten.cc

Vorschau September



SO. 4. SEPTEMBER — BÜHNE

Internationales Brucknerfest

33 Veranstaltungen an 10 Spielstätten. Ein musikalischer Herbstauftakt!

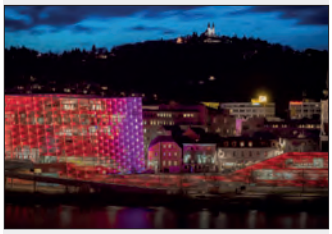
- **Datum:** 4. September - 11. Oktober 2022
  Ort: Brucknerhaus, Linz
  Info: www.brucknerhaus.at

MI. 7. SEPTEMBER — KULTUR

AEC Festival

Welcome to Planet B: Kunst, Technologie und Gesellschaft.

- **Datum:** 7.-11. September 2022
  Ort: AEC, Linz
  Info: www.aec.at



FR. 9. SEPTEMBER — EVENT

Wortspiel

Eine Veranstaltung zum Thema Sprache und Poetry Slam, die Menschen verbindet.

- **Datum:** Fr. 9. September, 14 Uhr
  Ort: Innenstadt, Linz
  Info: www.linzer-city.at

CITY!
magazin.linz.wels.steyr.

Ihr EVENT fehlt hier?

Für nur **190 Euro** exkl. Steuern reservieren wir Ihnen (solange der Platz reicht) einen Fix-Platz* im Monats–Kalender mit Foto. Mail an:
rus@city-magazin.at

*Max. 120 Zeichen mit allen notwend. Infos (Zeit, Ort, Datum). Event muss im Zentralraum stattfinden und darf nicht gegen gute Sitten verstoßen :-)

RESTGLUAT
FREITAG 7. JULI
20 UHR
NEW WEST
FREITAG 15. JULI
20 UHR
MOST.UNLIMITED
FREITAG 22. JULI
20 UHR
STADTPLATZ MARCHTRENK

SUMMER IN THE CITY



FREITAG 22.JULI
AB 17 UHR
VOR
SUMMER IN THE CITY

JUNIOREN RADRUND FAHRT

Anzeigen

uparti

HAUPTSACHE
EISSSSS



SCAN MICH
UND GEWINNE EIS

liferadio.at

Life RADIO
Der perfekte Mix

GELD



UMBAU. Die WKOÖ baut um über 36 Mio. um

Die Wirtschaftskammer OÖ (WKOÖ) schafft eine neue Zentrale am Linzer Hessenplatz. Das neue „Haus der Wirtschaft“ soll sich dabei auch baulich mehr öffnen. Über 36 Millionen Euro sind für den Öko-Umbau veranschlagt.

SICHER. HYPO OÖ glänzt mit Top-Rating

Die HYPO Oberösterreich hat von der Ratingagentur Standard & Poor‘s die Bestätigung ihres Top-Ratings von A+ erhalten. Damit steht die HYPO OÖ weiterhin an der Spitze des österreichweiten Ratingvergleichs der heimischen Universalbanken. „Mit diesem auch im internationalen Vergleich sehr guten Rating werden einmal mehr die hohe Sicherheit und die sehr gute Bonität unseres Hauses untermauert. Es ist auch eine Bestätigung unserer strategischen Ausrichtung und unserer starken Eigentümerstruktur", betont HYPO Generaldirektor Klaus Kumpfmüller.





NEUES TEAM STARTET DURCH. Isabella Schinnerl, Nathalie Stix, Elke Pflug und Florian Schön (v.l.n.r.).

IMPULSGEBER starteten nun los

Als Schnittstelle zwischen Stadt und Tourismus

Die City Management Linz GmbH (CML), unter der Geschäftsführung von Elke Pflug, hat nun das Büro im Kremsmünsterer Stiftshaus in der Linzer Altstadt bezogen und ist um die ersten drei, der planmäßig insgesamt 4 Mitarbeiter rund um die Stadtmarketing-Expertin gewachsen. Rasch ist es ihr gelungen, die CML GmbH von der Gründungsidee in die Realität umzusetzen und die für das Unternehmen notwendige Grundlage und Infrastruktur zu schaffen. Parallel dazu wurden bereits erste Projekte vorangetrieben.

Innenstadt im Fokus. Die CML GmbH versteht sich v.a. als Schnittstelle und Ideenfinder und legt ihren Fokus auf die Suche nach neuen Konzepten für die Linzer Innenstadt. „Die CML verfolgt ganzheitliche Ansätze und nutzt als zentrale Schnittstelle insbesondere Kooperationen mit den innerstädtischen Akteuren, sodass durch gemeinsames, konstruktives Zusammenwirken in Summe für die Linzer City noch viel mehr erreicht werden kann“, so Pflug, die sich durch ihre präzise Arbeitsweise bereits einen Namen gemacht hat. ■

MARKT

PREMIERE. Starbucks kommt in die Plus City

Nach Wien, Salzburg und Tirol, zieht es die amerikanische Starbucks-Kaffeehauskette nun auch nach Oberösterreich. In der Plus City entsteht bis zum Herbst das erste Coffee House in Oberösterreich. Neben to-go soll der Standort auch 50 Sitzplätze zum Verweilen anbieten. „Dass wir Starbucks als erste Location in Oberösterreich eine Fläche bieten können, zeigt unsere Bedeutung für große internationale Unternehmen“, so Plus City-Eigentümer Ernst Kirchmayr.

COOL. Die voest schreibt wieder satte Gewinne

Die erfolgreichen Linzer Stahlkocher spülten im schwierigen Pandemie- und Lieferketten-Engpass-Geschäftsjahr 2021/22 dennoch satte 1,3 Euro Gewinn in die Linzer Firmenkassen. Das verkündete kürzlich voest-CEO Herbert Eibensteiner bei einer Bilanzpressekonferenz. Unsicherheitsfaktoren wie Pandemie und Ukraine-Krieg trüben die weiteren Aussichten momentan zwar etwas ein, dennoch rechnet der Konzern für das aktuelle Geschäftsjahr noch mit einem EBITDA von 1,8 bis 2 Milliarden Euro. Misserfolg sieht anders aus.



Fotos: HYPO OÖ, WKOÖ, voest, CML



JULIUS-AWARD

PREIS FÜR OÖ. QUALITÄTSBETRIEBE

Mit dem JULIUS-AWARD wurden bereits über 200 oberösterreichische Qualitätsbetriebe und Top Unternehmen ausgezeichnet und vor den Vorhang geholt.

Der Wirtschaftsbund drückt mit der Verleihung des JULIUS-AWARDS seine Wertschätzung gegenüber allen Betrieben aus. Zudem soll die Auszeichnung dazu beitragen, sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren.

Bewerben Sie sich jetzt gleich für den JULIUS-Award!

ooe-wb.at/julius-award

ooe-wb.at

Anzeige

DACHSER
Intelligent Logistics



WIR BILDEN AUS:

- **BERUFSKRAFTFAHRER** (m/w/d)
- **BETRIEBSLOGISTIKKAUFMANN** (m/w/d)
- **SPEDITIONSKAUFMANN** (m/w/d)

IN HÖRSCHING

STARTE MIT DACHSER IN DEINE ZUKUNFT.

Wir sind überzeugt: Die Zukunft gehört denen, die sie organisieren, und das tun wir. Mit einer Ausbildung bei DACHSER leistest du einen wertvollen Beitrag für die Versorgung der Welt, ob im Lager, in der Umschlaghalle, im LKW oder im Büro. Starte mit uns in deinen Beruf.

BEWIRB DICH JETZT

Komm zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft: **dachser.at/karriere**

DACHSER-Austria Gesellschaft m.b.H. • Logistikzentrum Linz
Birgit Stinauer • Thomas-Dachser-Straße 1 • 4063 Hörsching
Tel.: +43 2235 44000 2133 • birgit.stinauer@dachser.com

So kommt man BILLIGER weg

Angepasstes Verhalten kann selbst der Mega-Inflation ein Schnippchen schlagen



INFLATION AUSGLEICHEN. Indem man etwa den Einkauf nicht hungrig angeht – dann landet nämlich meist unnötig viel im Einkaufswagen.

Foto: AdobeStock

Die Inflation hält uns in ihrem Bann und wird uns wohl noch eine Zeit lang begleiten. Hilflos ausgeliefert ist man ihr aber auch nicht.

Übersicht ist alles. Alles funktioniert besser, wenn man den Überblick behält. Das gilt auch für Ihre Finanzen. Wer effektiv (ein)sparen will, um die exorbitanten Preiserhöhungen abzufedern, sollte ein Haushaltsbuch führen. Ja, das klingt spießig, ist aber auch im 21. Jahrhundert äußerst effektiv. Denn es zeigt Ihnen schwarz auf weiß, wofür Sie Monat für Monat Geld ausgeben. Gerade auch beim Lebensmitteleinkauf ist Übersicht gefragt. Machen Sie sich deshalb einen Plan, was Sie wirklich brauchen und halten Sie sich dann auch daran. Wer noch einen Schritt weiter gehen will, prüft vorab die Angebote und richtet seinen Speiseplan sogar danach aus. Da die Rabatte von Woche zu Woche variieren, kommt so automatisch auch mehr Abwechslung in die Küche. Greifen Sie außerdem eher zu den Eigenmarken der Supermarktketten.

Verhalten überdenken. Auch die Freizeit verlangt uns einiges an Kosten ab. Gerade jetzt, wo dank der Impfungen wieder mehr „Ausgang" möglich ist, sitzt das Geld wohl allgemein etwas lockerer. Doch ein Treffen mit Freunden muss ja nicht zwingend im Restaurant stattfinden. Womöglich macht es sogar mehr Freude, sich jetzt wieder zu Hause zu verabreden und etwa auch gemeinsam zu kochen. Gleiches gilt für den Kinobesuch, der sich ebenso ab und zu durch einen Filmabend in den eigenen vier Wänden ersetzen lässt. Ziel ist es aber mit diesen Tipps natürlich nicht die Wirtschaft zu ruinieren, vielmehr geht es nur darum, dass man sein Geld in Zeiten wie diesen nur etwas sorgfältiger einteilt und so der Mega-Inflation auch wirklich den Schrecken nehmen kann.

Weniger ist mehr. Letztes Teuerungs-Beispiel, das momentan alle nervt, aber ebenfalls von uns allen ein wenig lenkbar ist: die hohen Spritpreise. Selbstverständlich können etwa Pendler, die auf das Auto angewiesen sind, nun nicht einfach darauf verzichten. Um solche Extreme geht es hier auch gar nicht. Aber machen wir uns da mitunter nicht auch etwas vor: denn jeder kann das Auto privat auch mal stehen lassen oder vielleicht sogar von sich aus eine Fahrgemeinschaft initiieren. Kommunikation mit anderen ist eben alles. Das würde sofort einiges Geld einsparen und dann sogar dem Klima helfen. ■

SPARTIPPS

Online-Spartipps. Im Netz unter www.pfennigfuchser.at finden Sie weitere praktische Anregungen, wie man die Teuerung überlisten kann. Viel Erfolg!



Anzeige







EISERNE HAND. Das stadtbekannte Team des Gasthauses in der Eisenhandstraße 43 kümmert sich mit Freundlichkeit und Schmäh um das leibliche Wohl der Gäste.



LINZER HEURIGER. Das urige Gasthaus von Sorin Bredurean befindet sich in der Eisenbahngasse 18. Der traumhafte Gastgarten samt uraltem Kastanienbaum und Parkplatz ist also in Pfarrplatz-Nähe zu finden.

SUMMER in the City

Linz ist mit 253 Gastgärten die Nummer 1 in OÖ. – wir verlosen Gutscheine

Für eine Industriestadt wie Linz ist es schon ungewöhnlich, dass es gerade im Sommer so viele gemütliche Rückzugsorte im Freien gibt, wo man mit allerhand regionalen Schmankerln und erfrischenden Getränken umsorgt wird. Abgesehen von ihrem Beitrag zur Entschleunigung und für die Lebensqualität im sommerlichen Linz stellen die Gastgärten auch eine kulturelle Bereicherung dar.

Top-Adressen. Über 250 Gastgärten findet man alleine in der Landeshauptstadt. Drei besondere Locations stellen wir hier im *CITY!* nun vor. Ein (immer noch) Geheimtipp findet sich in einem uralten Gebäude (1492) samt uraltem Kastanienbaum: Der „Linzer Heurige" (www.linzer-heuriger.com) bietet von Montag bis Freitag Hausmannskost, Brettljausn und günstige Mittagsmenüs an. Im Gasthaus „Zur Eisernen Hand" (www.gasthaus-eisernehand.at) wiederum tischt man neben einem Top-Wiener Schnitzel etwa auch Omas Schupfnudeln, Cevapcici und je nach Saison auch Marillen- oder Erdbeerknödel auf. Wem der Sinn mehr nach einem eleganten Terrassenvergnügen steht, der ist mitten in der City nahe dem Taubenmarkt genau richtig. Harry Katzmayr, eine Linzer Gastro-Legende verwöhnt im „Pianino" an der Landstraße 13 seine Gäste kulinarisch. (www.pianino.at). Aber egal wonach der Sinn steht: in Linz isst es sich einfach gut. ■



VOI SUPA. In den Gastgärten lässt es sich im Sommer gut aushalten. Das weiß auch Sabrina zu schätzen.



PIANINO. Wer ein edles Angebot auf einer toll dekorierten Terrasse schätzt, ist im Top-Restaurant von Harry Katzmayr richtig.

GUTSCHEINE GEWINNEN & JOB FINDEN

Wir verlosen 20 x 25 Euro. Gewinnen Sie mit etwas Glück auf unserer *CITY!* Magazin-Homepage (www.city-magazin.at) einen von 20 Gastro-Konsumationsgutscheinen im Gesamtwert von 500 Euro. Prost & Mahlzeit!

Sie suchen einen Job? Dann bewerben Sie sich im Gasthaus „Eiserne Hand". Gesucht wird zur Verstärkung aktuell noch ein Koch (40 Std., kein Teildienst, Mo-Fr.). Und der „Linzer Heurige" stellt eine Servicekraft nach Vereinbarung an. Viel Erfolg!

Fotos: AdobeStock, Pianino, T.Duschlbauer

MEHR ERHOLUNG.
MEHR MÖGLICH.

SEENSUCHT AUF OBERÖSTERREICHISCH.

An den schönsten Plätzen unseres Bundeslandes befinden sich die Bade- und Erholungsanlagen des Landes Oberösterreich. Familienfreundlich ausgestattet mit Kinderspielplätzen, Badebuffets und barrierefreien Zugängen. Der Eintritt ist kostenlos, es wird nur eine geringe Parkgebühr eingehoben.

ATTERSEE
Attersee, Nußdorf, Seewalchen, Unterach, Weißenbach, Weyregg

BADESEEN FELDKIRCHEN
Feldkirchen an der Donau

BADESEE WILDENAU
Aspach

GRABENSEE
Perwang

HALLSTÄTTER SEE
Obertraun, Bad Goisern (Untersee)

MONDSEE
Innerschwand und St. Lorenz

OBERINNVIERTLER SEENPLATTE
Holzöstersee (Franking), Höllerersee (Haigermoos)

TRATTNACHSPEICHER LEITHEN
Weibern

TRAUNSEE
Traunkirchen (Bräuwiese), Altmünster (Nachdemsee), Gmunden

ZELLER SEE
Tiefgraben und Zell am Moos

www.facebook.com/ooe.gv.at

www.instagram.com/landoberoesterreich

www.land-oberoesterreich.gv.at

ober österreich

Fotos: ©queenmargo - stock.adobe.com
Bezahlte Anzeige

3 FRAGEN AN...



Arno Schuchter

Generali Vorstand für Vertrieb und Marketing

Die Generali ist treuer Hauptsponsor des Turniers. Wie wichtig ist Stabilität in Zeiten wie diesen?

In bewegenden Zeiten, wie wir sie gerade erleben, ist das Bedürfnis der Menschen nach Stabilität und Sicherheit besonders groß. Die Generali ist seit jeher bestrebt, als verlässliche und stabile Partnerin ihren Kundinnen und Kunden ein Leben lange zur Seite zu stehen. So begleiten wir auch das Generali Open Kitzbühel seit vielen Jahren als Partnerin – seit 2015 als Haupt- und Titelsponsor. Eine Vertragsverlängerung bis 2024 wurde bereits vereinbart. Lifetime Partnerschaft ist für uns nicht nur ein Schlagwort, sondern wir leben diese. So steht die Generali auch für Verlässlichkeit bei ihren sportlichen Engagements.

Was ist für Sie das Spezielle am Turnier in Kitzbühel?

Das Generali Open Kitzbühel ist Österreichs größtes Sandplatzturnier und damit Highlight im Turnierkalender der österreichischen Tenniselite. Auch viele internationale Tennisstars sind vor Ort. Spannende Matches vor einer so beeindruckenden Kulisse wie den Kitzbüheler Bergen sorgen jedes Jahr aufs Neue für große Begeisterung bei den Tennisfans ebenso wie bei den Besucher_innen.

Schwingen Sie das Racket auch persönlich?

Ja natürlich. Ich habe selbst im Hobbybereich Meisterschaft gespielt, auch bei den Senioren.

WELTKLASSE

Stars holen beim Generali Open in Kitzbühel zum Schlag aus

Packende Ballwechsel, emotionale Momente und mitreißende Stimmung: Das sind die Zutaten, die Österreichs größtes Sandplatzturnier am Fuße des weltberühmten Hahnenkamms von 23. bis 30. Juli zum einzigartigen Tenniserlebnis machen.

Top-Spielerfeld mit Thiem. Fix ist, dass heuer mit dem norwegischen Grand Slam-Finalisten Casper Ruud und dem Italiener Matteo Berrettini gleich zwei Top-10-Stars aufschlagen werden. Dominic Thiem wird sein Kitzbühel-Comeback feiern und Gael Monfils und Roberto Bautista Agut komplettieren als zwei weitere Top-25-Spieler das seit langem stärkste Spielerfeld des Generali Open Kitzbühel. „Wir wollen den Zuschauern ein ATP-Turnier der Extraklasse bieten – mit starken Spielern und einem ausgefeilten Rahmenprogramm", so Veranstalter Herbert Günther. Kollege Markus Bodner ergänzt: „Für alle Gäste soll was dabei sein, von den Allerjüngsten bis hin zu den ambitionierten Hobbyspielern, die selbst zum Schläger greifen können."

Beliebte Mottotage. Acht Tage lang herrscht also auch heuer wieder volles Programm auf dem Eventareal: Neben dem „Generali Race To Kitzbühel", bei dem es für Hobbyspieler um den großen Auftritt und ein brandneues Auto der Marke Cupra geht, stehen auch die populären Mottotage in diesem Jahr wieder mit am Start. Der Nachwuchs kommt dann am Turnier-Montag beim „Alpquell Kitz4Kids Day" auf seine Kosten. Denn für alle Tennis-Cracks unter 14 Jahren wartet bei freiem Eintritt beste Sicht auf Weltklassetennis. Darüber hinaus gibt es allerhand zu entdecken und auszuprobieren. Am Dienstag sind dann wieder die Damen beim Ladies Day unter der Schirmherrschaft von Babsi Schett mit einigen Vorteilen, freiem Eintritt und vielen Goodies am Zug.



TOP-LOCATION. Herren-Tennis auf höchstem Niveau – ab 23. Juli im Kitzbüheler Tennisstadion – wir verlosen Tickets.

Finaltickets gewinnen. Kitzbühel bereitet sich also wieder auf ein geniales Tennisfest im Juli vor, und dafür verlosen wir vom *CITY!* Magazin zwei Top-Eintrittskarten für das große Finale am 30. Juli auf unserer *CITY!* Homepage (www.city-magazin.at). Alle weiteren Infos zum Turnier, Tickets und Aktionen rund um dieses einmalige Tenniserlebnis auf österreichischem Boden finden Sie ebenfalls im Internet: **www.generaliopen.com** ■

HINTERGRUND

Tennis-Tradition. Das Kitzbüheler Tennisturnier fand erstmals 1895 statt, also bereits 50 Jahre vor der Durchführung des ersten Alpenländerpokals 1945. Denn knapp nach Kriegsende wurde es wieder aus der Taufe gehoben. Wie das Hahnenkammrennen im alpinen Skisport, ist das größte Sandplatzturnier der Alpenrepublik ebenfalls längst zu einem gesellschaftlichen Ereignis geworden.



NORWEGISCHER-SANDPLATZ-KÖNIG. Casper Ruud ist wieder mit dabei – er gewann auch 2021.

Fotos: Generali Open/Mia Knoll, Generali Open/Alex Scheuber



DEINE OPTISCHEN SONNENGLÄSER.
UNSER GESCHENK.

JETZT GRATIS:

1 PAAR EINSTÄRKEN-SONNENGLÄSER IN IHRER DIOPTRIEN-STÄRKE!

Beim Kauf einer Sonnenbrille! (Sie bezahlen nur die Fassung)

Mehr auf **www.pippig.at**

PIPPIG UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Landstraße 33, Nähe Mozartkreuzung, neben der Karmelitenkirche

Gruberstraße 94, gegenüber der OÖ-Gesundheitskasse

Herrenstraße 48, gegenüber dem Gebäude der Barmherzigen Schwestern

Anzeigen

Mit Gurt sicherer durch den Verkehr!



Eine Initiative des Landes OÖ, der OÖ Transporteure und der OÖ Fahrschulen

WKO WKO Verkehrssicherheit



Symbolbild

„Wohnen am Weidingerbach“

- Beste Infrastruktur in Linz
- Hohe Wohnqualität – Nahversorger „direkt im Haus“
- Barrierefreies Miteinander von Wohnen, Leben und Einkaufen
- Schule und Kindergarten sind leicht zu Fuß zu erreichen
- 2- und 3-Zimmer Wohnungen | HWB 34 KW/m² und f GEE 0,79
- Holzbau-Hybridbauweise

Kontakt:

Frau Birgit Ratschmann: 0732-7613-976
Email: birgit.ratschmann@gwg-linz.at

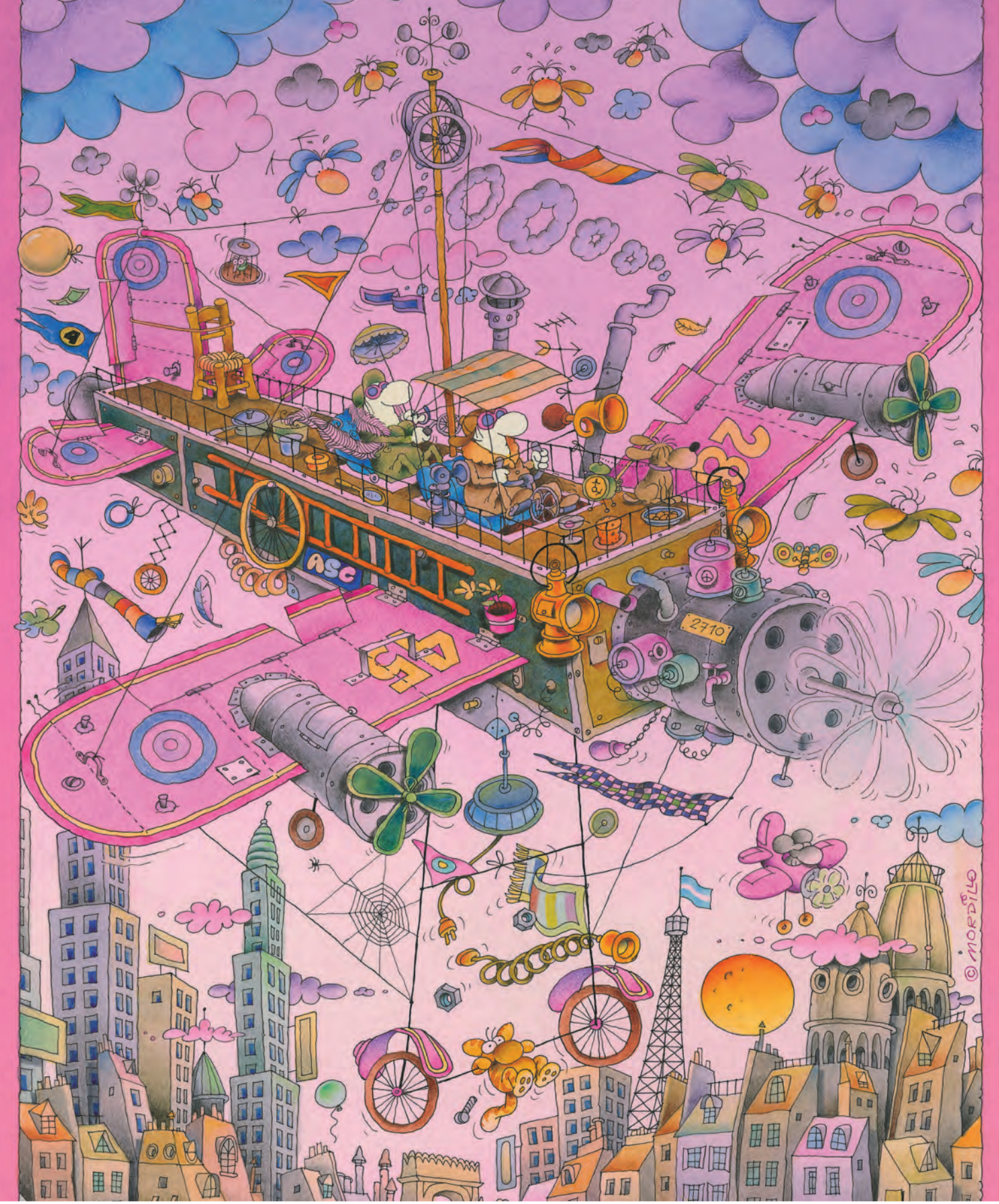
Frau Martina Haim: 0732-7613-977
Email: martina.haim@gwg-linz.at

Hier gehts zu den freien Wohnungen

GWG – Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt Linz GmbH | Eisenhandstr. 30 | 4021 Linz
Kundencenter: Telefon: 0732/7613 | Fax: 0732/7613-33314 | E-Mail: gwginfo@gwg.at

Ein Unternehmen der Stadt Linz

www.gwg-linz.at



© MORDILLO FOUNDATION

Distr. Bulls

KULT IM CITY!

Ein Allerwelts-Mordillo für Reiselustige!

LEUTE

FPÖ-Führung. Aller guten Dinge sind drei



Oberösterreichs FPÖ erweiterte das Führungsteam. Neben den Brüdern Hubert und Erwin Schreiner wird der Landtagsabgeordnete Michael Gruber (Bild) aus Pettenbach neuer Landesparteisekretär. Landesparteichef Manfred Haimbuchner begründete diese Erweiterung auch mit steigenden Mitgliederzahlen.

AUSGEZEICHNET. Gold für Karl-Heinz Rauscher

Der gebürtige Steyrer Karl-Heinz Rauscher wurde kürzlich für seine Verdienste um die heimische Wirtschaft von Landeshauptmann Thomas Stelzer (Foto re.) mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Landes ausgezeichnet. Seit 1982 war der 62-jährige in der OÖ.-Industrie tätig, von 2008 bis 2021 auch Vorstand des MAN-Werks Steyr.





SMART, ABER TEUER.
Kostete ein neues Smartphone 2019 im Schnitt noch 493 Euro sind es nun 612 Euro (+24,26 %). Preistreiber ist Apple, dessen iOS-Geräte durchschnittlich 915 Euro kosten (Android-Smartphones 375 Euro).

SMARTPHONES kosten immer mehr

Vergleichsportal Geizhals.at schafft Durchblick

Auch Smartphones gehören zu den Preistreibern. Sie kosten heute im Durchschnitt schon rund 120 Euro mehr als 2019. Angeheizt durch den weltweiten Chipmangel verlangsamt sich auch der fortlaufende Preisverfall nach dem Verkaufsstart zusehends. Dennoch lohnt es sich in der Regel, mit dem Kauf abzuwarten: Im Gegensatz zu iPhones unterliegen z. B. Samsung-Smartphones – allen voran die Galaxy S-Serie – immer noch einer relativ aggressiven Preispolitik. Aber auch hier fallen die Preise zur Zeit eben sichtbar langsamer als zuletzt.

Qual der Wahl. Allein 2021 kamen 817 neue Modelle, inklusive sämtlicher Varianten, auf den Markt – 772 davon auf Basis von iOS oder Android. Seit Jänner 2022 sind bis Juni erneut 368 Modelle erschienen, davon wiederum 349 iOS- bzw. Android-Geräte. Um die derzeit 1.847 auf Geizhals.at gelisteten iOS- und Android- Modelle zu vergleichen, bietet die Vergleichsplattform 56 Filterkriterien an. Damit lassen sich die unterschiedlichen Funktionen nach Belieben sortieren und gegenüberstellen. Jedenfalls sollte der Konsument – gerade in Zeiten wie diesen – nicht kopflos bzw. zu hastig kaufen. Ein Preis-Leistungsvergleich lohnt. Übrigens nicht nur beim Handykauf. ■

LEBEN

SOMMER-PROGRAMM. Winnetou-Spiele



Apachen-Häuptling Winnetou hat auch hier im Städtedreieck nach wie vor viele Fans. Vom 30. Juli bis 27. August reitet er nun wieder - quasi gleich ums Eck - in Wagram (NÖ)bei den Winnetou-Spielen. Umrahmt werden die Darbietungen vom Orchester Engabrunn, das die bekannte Musik von Martin Böttcher und sogar Titel von Ennio Morriocone zum Besten gibt. Alle Infos dazu: www.winnetouspiele-wagram.at

FERIEN-ACTION. Floßbau, Schatzsuche & Theater

Das Programm der „Linzer Aktiv-Tage" für Sechs- bis 15-Jährige der Stadt Linz lässt keine Ferien-Langeweile aufkommen. Ein buntes Programm an Sport, Spaß, Wissenswertem, Kreativangeboten, aber auch Ausflüge und sogar Urlaubswochen wird geboten.



„Danke den zahlreichen Partner-Organisationen, die diese Vielfalt möglich machen", so SP-Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Karin Hörzing. Infos: www.linz.at/aktivtage.php

MEDIOGENES: Machen wir noch ein Fass auf!

Diskussion um Neutralität: Offensichtlich haben wir keine anderen Probleme

Angesichts der russischen Invasion vom 24. Februar sollen wir jetzt unbedingt über unsere Neutralität diskutieren. Warum eigentlich? Die Russen sind 1956 in Ungarn einmarschiert und 1968 waren die Sowjetpanzer in Prag. Wir Österreicher haben aber immer daran geglaubt, dass uns die heilige Neutralität wie eine Festung schützen würde. Dabei war es wohl eher dem Zufall zu verdanken, dass wir nicht entlang diverser Marschrouten lagen.

Moralische Keule. Warum also sollten wir gerade jetzt über die Neutralität nachdenken, wo wir – mit Ausnahme von zwei Ländern – von lauter freundlich gesonnenen NATO-Mitgliedern umgeben sind und die Schweiz und Liechtenstein auch nie Ambitionen zeigten, uns zu überfallen? Genau genommen gibt es auch nur zwei realistische Varianten über die wir nachdenken können: Einerseits über einen NATO-Beitritt, der uns angesichts der geopolitischen Lage eigentlich nichts bringt, uns aber Verpflichtungen und laufend hohe Investitionen in das Militär abnötigt. Wir müssten uns dafür auch noch den Launen Erdogans unterwerfen, der auch nicht gerade als lupenreiner Demokrat gilt. Andererseits gibt es die Option eines europäischen Heeres, das aber genau deshalb, weil es eben so viele Nato-Mitglieder in der EU gibt, lange eine Illusion bleiben könnte. So bleibt offen, warum uns angesichts dieser Optionen eine Neutralitätsdiskussion nicht erspart bleiben darf? Ist Neutralität wirklich nicht mehr als nur „böses" Trittbrettfahren?

AUFGEKEHRT

Jetzt im Summa soi ongeblich a Dürre zu uns kumma, hobn uns **Ned diskriminiern!** de Expertn gwarnt. Jo mei, i persönlich mog zwoar scho a bisserl wos auf de Rippn, oba warum derfs ned doch amoi a Dürre sei?



Fotos: WSW, SPÖ, Land OÖ, FPÖ

Zuhause GESUCHT

In den Tierheimen warten viele verlorene Seelen

„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund."

(Hildegard von Bingen, 1098 – 1179, deutsche Mystikerin, Äbtissin, Naturwissenschaftlerin und katholische Heilige).



Mit seinen 10 Monaten ist Diego noch ein Jungspund. Für den Magyar-Vizsla Rüden ist es nun an der Zeit, dass er etwas Erziehung genießt und Regeln kennenlernt. Diego liebt es, seinem Jagdinstinkt nachzugehen, deshalb sollten keine Katzen oder Kleintiere in seinem Zuhause leben. Kinder sollten aufgrund seines Temperaments schon etwas „standfest" sein.

Aus gesundheitlichen Gründen musste das Herrchen von Bero den 7-jährigen Beaglerüden in das Tierheim Steyr bringen. Bero ist rassebedingt bellfreudig, läuft gerne einer Fährte nach, und ist sehr gutmütig. Für den geselligen Kerl werden Liebhaber der Rasse gesucht, die ausreichend Zeit für ausgedehnte Spaziergänge haben.





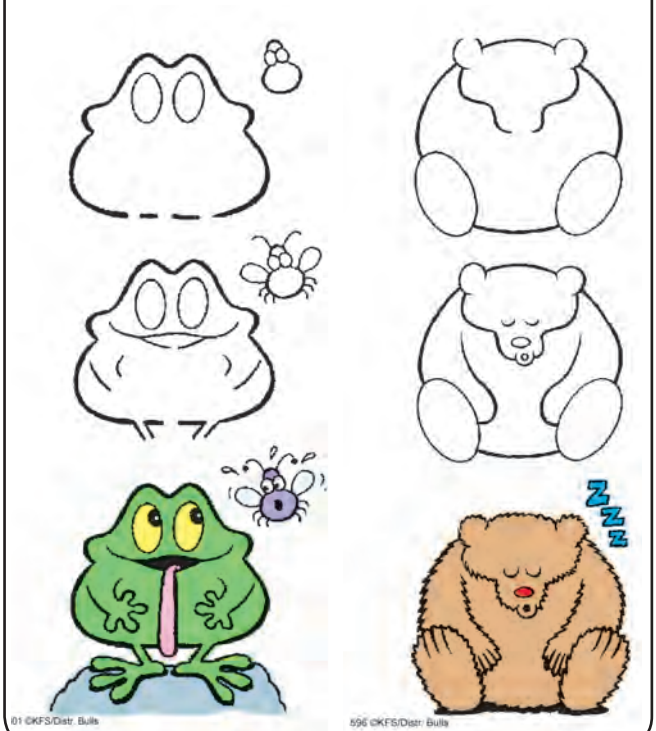
Diese beiden 2 Jahre alten Kaninchen hören auf die Namen Gigi und Bali, ihre Besitzer konnten sich nicht mehr um sie kümmern und mussten die beiden abgeben. Das Kaninchenpaar sucht einen Platz mit Besitzern, die die beiden hübschen Kaninchen zu schätzen wissen und ihnen ein artgerechtes Zuhause bieten können.

Tierheim Steyr: Neustifter-Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, Tel.: 07252 / 71 650

TIERRETTUNG 0664 / 322 04 04

Fotos: Tierheim Linz -Wels -Steyr, Laura Berndl, AdobeStock

ZEICHNEN LERNEN



FRAG doch mal...



Woher hat das Alphabet seinen Namen?

Die ersten beiden Buchstaben des griechischen Alphabets heißen „Alpha" und „Beta". Die beiden Buchstaben wurden zu einem Wort zusammengesetzt und bezeichnen stellvertretend alle Buchstaben. In Deutschland sagt man auch ABC und verwendet somit die drei ersten Buchstaben des Alphabets.

242 Distributed by Bulls
© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus ® WDR



HÄLT STÄNDIG KONTAKT. Christian Dörfel kennt die Anliegen der Menschen, die für uns durchs Feuer gehen. Als OÖVP-Klubobmann und Bürgermeister unterstützt er mit ganzer Kraft die Einsatzkräfte.

Geldfluss für die FEUERWEHR: „Wasser marsch“ für Fördermittel

OÖVP-Klubobmann Dr. Christian Dörfel hat das heimische Feuerwehrausstattungspaket mitverhandelt. Als Bürgermeister der Gemeinde Steinbach an der Steyr und Feuerwehrsprecher im Oö. Landtag weiß er um die Wichtigkeit.

Oberösterreich hat ein Ausstattungspaket für die Feuerwehr im Oberösterreich-Plan verankert. Warum sind die Feuerwehren Ihnen und Oberösterreich so wichtig?
Christian Dörfel: Wir verdanken den 913 Feuerwehren in Oberösterreich sehr viel. Egal ob Verkehrsunfall, Sturmschaden, Brand oder ein großes Fest in der Gemeinde, die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher können sich sicher sein, dass über 94.000 Einsatzkräfte in ihrer Freizeit ausrücken, wenn Hilfe benötigt wird. Sie opfern täglich ihre Freizeit für unsere Sicherheit. Mit dem neu geschnürten Feuerwehrausstattungspaket möchten wir den ehrenamtlichen Florianijüngern für ihre vielen Einsätze danken und bringen ihnen damit unsere Wertschätzung entgegen.
Welche modernen Einsatzgeräte sind speziell im Feuerwehrausstattungspaket enthalten?
Dörfel: Drohnen. Um die Einsatzkräfte zu schützen, befinden sich nun schon die ersten Drohnen im Einsatz. Durch die Drohnen ist ein besserer Überblick über den Einsatzort gegeben. Die Drohnen helfen nicht nur bei der Brandbekämpfung, sondern auch bei der Vermisstensuche. Oberösterreich erprobt die „fliegenden Augen“ schon seit sieben Jahren und ist in Österreich Vorreiter beim Einsatz von Feuerwehrdrohnen.
Oberösterreich bekommt von den zusätzlichen 20 Millionen Euro vom Bund rund 3,3 Millionen Euro – wo werden die zusätzlichen Mittel eingesetzt werden?
Dörfel: Es geht nicht nur um die Kosten, sondern um den unschätzbaren Wert unserer Feuerwehr. Um die Sicherheit der Bevölkerung in Katastrophensituationen so gut wie möglich gewährleisten zu können, sind moderne und leistungsfähige Einsatzgeräte notwendig. Die zusätzlichen Finanzmittel erleichtern es uns eine flächendeckende Ausstattung schneller zu erreichen.
In den Medien ist „Blackout“ das neue Schlagwort. Wie sind die Feuerwehren in Oberösterreich auf so einen Fall vorbereitet und was kann die Bevölkerung tun, um im Ernstfall die Feuerwehr zu entlasten?
Dörfel: Sämtliche Feuerwehren sind mit Notstromaggregaten ausgestattet und somit auch im Notfall gerüstet. Klar ist, dass die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher im Katastrophenfall auf eine starke Feuerwehr zählen können. Das Land Oberösterreich hat zudem gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Zivilschutzverband einen Zivilschutz-Blackout-Folder mit einer Checkliste erstellt. Dieser Folder kann kostenlos auf der Homepage des Zivilschutzverbandes angefordert werden. Wenn jeder seinen Beitrag leistet, kann im Falle des Falles die Feuerwehr entlastet werden.
Ein Oberösterreicher als Bundesfeuerwehrpräsident, wie profitiert Oberösterreich davon?
Dörfel: Es kann nie falsch sein, wenn mehr Oberösterreich nach Wien kommt. Robert Mayr ist nicht nur fachlich ein Gewinn für unsere Bundeshauptstadt, sondern auch menschlich. Ich freue mich sehr, dass ein Oberösterreicher diese wichtige Aufgabe übernimmt und bin mir sicher, dass wir von seinem Know-how und der Gesprächsbereitschaft profitieren werden.

Anzeige



BILD DES MONATS

Großer Ödsee als verstecktes Kleinod – Fotograf Hans Steininger (www.foto-steininger.at) hat einen Geheimtipp unter den Naturliebhabern aus dem Städtedreieck für uns festgehalten. Im Sommer ist es im Almtal meist ein paar Grad kühler als in den heißen Städten. Im Hintergrund das Tote Gebirge.

BIZARRO



WITZE DES MONATS

Vor Angst zitternd und völlig verschwitzt sitzt ein Soldat im Zahnarztstuhl, als der Arzt den Behandlungsraum betritt und sagt: „So, Leutnant Trollinger, jetzt reißen Sie Ihr Maul mal so weit auf wie vor sechs Jahren in der Kaserne!“

***

Zwei Studenten: „Wovon lebst Du?“ - „Ich schreibe.“ - „Und was?“ - „Nach Hause, dass ich Geld brauche!“

***

Manta-Fahrer will seinen Manta verkaufen. Das Problem ist nur, dass er schon 140.000 km drauf hat. Fragt er einen Kumpel, was er machen soll. „Nimm die Bohrmaschine und dreh' den Tacho 'runter, ist zwar illegal, aber macht ja nix.“ Eine Woche später treffen die beiden sich wieder. „Und? Hast deinen Manta verkauft?“ Darauf der andere: „Bin ich denn blöd? Ich verkauf' doch keinen Manta mit nur 20.000 km drauf!“

Zwei Schiffbrüchige landen auf einer einsamen Insel in der Karibik: „Mein Gott, wir sind verloren!“ - „Keine Sorge, die finden uns. Ich schulde dem Finanzamt noch 10.000 Euro“

***

Was ist die gefährlichste Jahreszeit? Der Sommer: Die Sonne sticht, die Salatköpfe schießen, die Bäume schlagen aus und der Rasen wird gesprengt.

***

Treffen sich zwei Schüler der Neuen Mittelschule in Eisenstadt. Sagt der eine zum anderen: „Hast du schon etwas von der neuen Rechtschreibung gehört?” Sagt der andere: „Nein, ich bin doch Linkshänder!”

***

Immer wenn mir im Sommer langweilig ist, miete ich mir einen Eiswagen. Dann warte ich bis die dicken Kinder kommen und fahre dann ganz langsam weg.

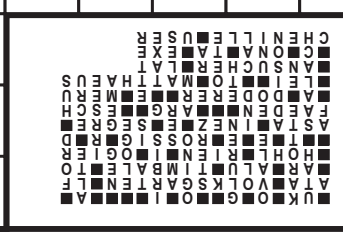
***

Ur-Oma Erna bekommt zu ihrem 100. Geburtstag von der Stadt 5000 Euro. Ein Reporter fragt sie: „Was machen Sie mit dem vielen Geld?“- „Ach, das hebe ich mir für später auf!“



SCHWEDENRÄTSEL

US-Staat			Mohrrübe		eiförmiges Gebilde (Mz.)		ugs.: starr blicken	einfache Speise aus Kartoffeln		jap. Arzt (Kollege von Knaus)		Großkatze	Lobrede	Abkürzung: negativ	Wein a. e. früh. Jahr (der ...)		38. Präsident der USA (Gerald)
			Park in Parsch (Salzburg)												Kfz-Zeichen Lilienfeld		
absolute techn. Atmosphäre			ein Leichtmetall (Kurzw.)				Pastetentöpfchen								wärmster See des Salzkammergutes		
gehaltlos					franz.: nichts					ind. Gewicht		dän. Sagenheld					
Hochschulorganisation	Salzach-Zufluss		engl. Mediziner († 1860)		Abkürzung: Indiana		paarungsbereit (Stute)							Gesellschaft f. Musikrechte		cremefarben	
				Figur in „Der Troubadour“					bedauernswert (... dran)		Nebenfluss des Ebro						böhm.Reformator
						Hochschule in Zürich	Hautfärbung bei Scham	poet.: Misstrauen, Bosheit				Gemarkung	luxemb. Stadt				
Schnüre, Garne		österr. Dichter (Heimito von ..., †)								Stadt am Fuße der Cevennen	Abgabe (Kurort)		Berg in Ostafrika				
Blumenkranz in Hawaii				einfarbig	frühere Nährwert-Einheit			Evangelist									
Antragsteller									Abk.: lateinisch								
raupenartig gedrehtes Garn		Feuerländer				Kfz-Zeichen Tamsweg			Fluss in SW-England								
								Softwarenutzer (engl.)									





MENAGE A TROIS. Theater-Intendant Hermann Schneider (li.) und LINZ AG-Boss Erich Haider mit der stimmgewaltigen Hauptdarstellerin Daniela Dett alias Édith Piaf.

So ein THEATER

Kunden und Freunde der LINZ AG erlebten mit „Piaf" einen bezaubernden Musical-Abend

Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause lud die LINZ AG wieder zu einem Gala-Abend ins Linzer Musiktheater. Mehr als 800 Gäste genossen dabei eine fulminante Inszenierung des biografischen Musicals „Piaf". Das Leben und die Hits der weltbekannten französischen Chanson-Sängerin **Édith Piaf**, deren schillernde Persönlichkeit und stimmliche Präsenz von der famosen **Daniela Dett** dargestellt wurden, begeisterte das Publikum restlos. „Mit diesem Gala-Abend wollen wir uns für die gute Zusammenarbeit und langjährige Treue bedanken. Die weltbekannten Chansons der Musik-Ikone Édith Piaf – wie etwa „La vie en rose" oder „Non, je ne regrette rien" – begeisterten damals und auch heute", so LINZ AG-Generaldirektor **Erich Haider.** Ebenfalls mit dabei: Haiders Vorstandskollegen **Jutta Rinner** und **Josef Siligan,** Ex-Nationalbank-Gouverneur **Ewald Nowotny,** die Linzer Vizebürgermeisterin **Karin Hörzing,** LINZ AG-Aufsichtsrat **Josef Peischer,** Arbeiterkammer OÖ Präsident **Andreas Stangl**, AMS-Landesgeschäftsführer **Gerhard Straßer,** die Landespolizeidirektor-Stellvertreter **Erwin Fuchs** und **Alois Lißl** sowie die beiden Ex-LINZ AG-Generaldirektoren **Alois Froschauer** und **Max Stockinger.** Merveilleux!

Des Kanzlers Käfer ...

kam unter den Hammer

Das Dorotheum versteigerte mit dem knallgelben VW-Käfer Cabrio (BJ 1975) von Bruno Kreisky kürzlich Zeitgeschichte auf Rädern. Auch einige Oberösterreicher machten mit. Mehr dazu im nächsten Heft.



ADIOS. Damit fuhr der Bruno Kreisky einst auf Mallorca.



OTAHAL MIT TEAM. Auch Vorgängerin Claudia Plakolm war mit dabei.

Wahl fiel auf Otahal

Die JVP OÖ hat nun einen neuen Landesobmann

Beim Landestag der JVP OÖ wurde **Moritz Otahal** zum neuen Landesobmann gewählt. Landeshauptmann **Thomas Stelzer** und OÖVP-LGF **Florian Hiegelsberger** gratulierten zum Ergebnis. „Die JVP ist die größte politische Jugendorganisation in Oberösterreich und seit jeher Tempomacher für unserer Jugend in der Politik. Moritz hat bereits mit seinen jungen Jahren in vielen Funktionen bewiesen, dass er sich mit Herzblut für die Jugend einsetzt. Viel Erfolg", so Stelzer. Außerdem wurde der scheidenden Landesobfrau **Claudia Plakolm,** die ja jetzt als Staatssekretärin werkt, für deren Einsatz gedankt.

Fotos: LINZ AG/Fotokerschi, Dorotheum, JVP

communale oö
Eferding
Kunst & Kultur neu erleben
01. Juli – 15. November 2022
communale.at
Land Oberösterreich, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Linz
800 Jahre Eferding SEIT 1222
Anzeige

SOZIAL-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH



SOZIALER ZUSAMMENHALT IN UNSERER VERANTWORTUNG

Oberösterreich ist ein wirtschaftlich starkes Bundesland. Umso größer ist unsere Verantwortung für hilfsbedürftige Menschen in unserem Land. Deshalb entstehen bis zum Jahr 2027 insgesamt 600 zusätzliche Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen. Und auch diejenigen, die unser Land aufgebaut haben, können sich darauf verlassen, dass sie in Würde alt werden können.

Weitere Infos dazu finden Sie auf
www.soziallandesrat.at

ober österreich

Anzeigen

UNIMARKT
Genuss verbindet



WEIL MAN SICH Familie DOCH AUSSUCHEN KANN

Seit **mehr als 45 Jahren** sind wir als **regionaler Supermarkt** ein **verlässlicher Partner** für Kunden und Lieferanten, sowie ein **attraktiver Arbeitgeber.** Wir suchen engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit ihrem Einsatz unsere Kunden begeistern.

Für zahlreiche
UNIMARKT STANDORTE IN OÖ
suchen wir aktuell:

Verkaufsmitarbeiter/innen Kassa und Feinkost
und
Lehrlinge Einzelhandelskauffrau/mann

DEINE VORTEILE
- Wertschätzendes, familiäres Arbeitsklima
- Sicherer und verlässlicher Arbeitgeber
- Fundierte Einschulung in alle Fachbereiche eines Unimarkt Standortes
- Flexible Arbeitszeiten
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiterrabatte

Alle offenen Jobs und die Möglichkeit zur Online Bewerbung finden Sie unter
jobs.unimarkt.at

Das kollektivvertragliche Mindestbruttogehalt für Verkaufsmitarbeiter/innen beträgt € 1.800,-, das Lehrlingseinkommen im 1. Lehrjahr € 730,-.

AUSZEICHNUNG für langjährige Hilfswerker

Alle Mitarbeiter waren zuletzt durch die Corona-Pandemie extrem stark gefordert



GRATULATION. Die engagierten Mitarbeiter wurden von Max Hiegelsberger (li) und Wolfgang Hattmannsdorfer (re.) geehrt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des OÖ Hilfswerks vollbringen tagtäglich großartige Leistungen – beim Mitarbeiterempfang am 17. Mai 2022 wurde dieser Einsatz nun entsprechend gewürdigt. Langjährige Mitarbeiter, die schon seit dem Jahr 2000 oder länger im Unternehmen tätig sind, standen im Mittelpunkt des Abendempfangs und wurden von Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer und Obmann LT-Präsident Max Hiegelsberger ausgezeichnet. Im Programm auch ein musikalisches Highlight: Ina Regen begeisterte das Publikum mit ihren stimmungsvollen Songs über das Leben. Die letzten beiden Ausnahmejahre haben den Wert der täglichen Leistungen der Hilfswerkerinnen und Hilfswerker ganz besonders sichtbar gemacht. „Die hohe Qualität der Arbeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist ein sichtbares Zeichen der zugrundeliegenden Motivation, Menschen in schwierigen Situationen zu helfen. Mit dem heutigen Abend möchten wir dieses Engagement entsprechend anerkennen. Und ganz wichtig: Den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch einmal offiziell Danke sagen“, so LT-Präs. Max Hiegelsberger, Obmann und Aufsichtsratsvorsitzender des OÖ Hilfswerks. Die Hilfswerker stützen alle Oberösterreicher mit wichtigen Leistungen im Sozialbereich. In allen Lebensabschnitten von der Geburt bis ins hohe Alter bietet das OÖ Hilfswerk notwendige Dienste an: Krabbelstuben, Kindergärten, Nachmittagsbetreuung und Förderung für die Jungen ebenso wie Pflege und Betreuung in Krankheit und Alter. Basis dieser Leistungen sind der Einsatz und die Hilfsbereitschaft der Mitarbeiter. „Als Geschäftsführerin darf ich mich seit Jahren glücklich schätzen, täglich für solch liebenswerte, herzliche und ambitionierte Menschen arbeiten zu dürfen“, schließt Geschäftsführerin Mag. Dr. Viktoria Tischler den Abend.



VOLLES HAUS. Viel Prominenz war mit dabei.

Anzeigen



Die **Tages-Netzkarte** für den gesamten Öffentlichen Nahverkehr in OÖ* um nur **€ 24,90***.
1 Ticket für bis zu **2 Erwachsene** und **4 Kinder/Jugendliche** unter 15 Jahren.
Gültig: Mo. bis Fr. ab 09 Uhr, Sa., So. und Feiertag ganztags.

*Gültig in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im Verbundraum OÖ. Fernverkehrszüge und Pöstlingbergbahn sind nicht inkludiert. Regelpreis: € 29,90; aktueller Einführungspreis: € 24,90.

www.ooevv.at OÖVV

Auwiesen-Fest

Linzer FPÖ freute sich über Zulauf & Top-Stimmung

Beim mittlerweile traditionellen Auwiesen-Sommerfest der Linzer Freiheitlichen am Wüstenrotplatz feierten wieder hunderte Menschen. „Für mich sind unsere Sommerfeste immer eine tolle Gelegenheit, um direkt zu den Menschen und ihren Anliegen zu kommen", freut sich der Linzer FPÖ-Obmann Stadtrat **Michael Raml** über die tolle Stimmung. Die Obfrau der FPÖ-Ortsgruppe Auwiesen/Kleinmünchen, Gemeinderätin **Patricia Haginger,** pflichtet Raml bei: „Unsere Arbeit im Stadtteil wird geschätzt." Weitere Termine: 16.7. (Solar City), 6.08. (Franckviertel) und am 3.09. (Neue Heimat). So geht Feste feiern!



VOLKSFEST-STIMMUNG. FPÖ-STR. Michael Raml mit Auwiesen-Team.

EIN SOMMER des Miteinanders

LGF Hiegelsberger stellte OÖVP-Kampagne vor

Angesichts eines aktuell trüben Stimmungsbildes startet die OÖVP den „Sommer des Miteinanders". Ziel der Aktion ist es, die Menschen in ihrem unmittelbaren Lebensraum zusammenzuführen und zum offenen Gespräch, zum sommerlichen Genuss oder zur gemeinsamen Freizeitgestaltung einzuladen. Alle Bürgermeister und alle Ortsparteiobleute der OÖVP wurden daher aufgerufen, Aktivitäten zu starten, die Gemeinsamkeit, Zusammenhalt und offenen Austausch stärken. Gerade jetzt!



PLAKATIV. Bgm. Martina Schlöglmann und Florian Hiegelsberger

588.000 Stunden

Dank OÖ.-Initiative 20 Mio. mehr für Feuerwehren

94.000 Floriani-Jünger leisten alleine in OÖ. bei 913 Freiwilligen Feuerwehren Dienst. Im Vorjahr waren sie 588.000 Stunden für andere im Einsatz. „Dieses ehrenamtliche Engagement ist mit Geld nicht aufzuwiegen. Jedoch können wir durch eine umfassende finanzielle Unterstützung sicherstellen, dass die Feuerwehren bei Einsätzen auf beste Ausrüstung und Gerätschaft zurückgreifen können", so Feuerwehr-Landesrätin **Michaela Langer-Weninger.** Und ÖVP-Klubobmann **August Wöginger,** selbst seit dem 16. Lebensjahr bei der Freiwilligen Feuerwehr, ergänzt: „Der Bundesregierung und mir war es ein Anliegen den Feuerwehren unterstützend unter die Arme zu greifen. Damit zollen wir unseren Respekt und Dank." Oida, des pumpt!



INITIATIV. Wöginger & Langer-Weninger (v.l.)

Fotos: FPÖ, OÖVP



Fielmann ist Marktführer der augenoptischen Branche, betreibt über 850 Niederlassungen europaweit, über 200 davon mit einem Hörakustikstudio. Wir sind ein Familienunternehmen mit überzeugenden Werten. Grundlage unseres Erfolgs sind kompetente und engagierte Mitarbeiter, die unsere kundenorientierte Unternehmensphilosophie leben. Als Hörakustiker bei Fielmann arbeiten Sie mit modernster Technologie. Sie beraten kompetent und individuell, finden die beste Lösung für jeden Kunden.

LINZ UND PASCHING

Hörakustiker (w/m/d) und Hörakustikermeister (w/m/d)

Das erwartet Sie bei Fielmann

- sinnstiftende Tätigkeit in einem tollen Team: Steigerung der Lebensqualität unserer Kunden durch besseres Hören
- faire und umfassende Beratung individuell nach Kundenbedürfnis und unabhängig vom Preis
- Aufbau intensiver und dauerhafter Bindung zu unseren Kunden
- attraktives Fixgehalt ohne Verkaufsprovision
- Arbeiten mit aktuellster und hochmoderner Ausstattung und Technik
- gut planbare Arbeitstage durch vereinbarte Kundentermine
- jährlich zwei kostenlose Brillen, ein Hörgerät bei Bedarf oder ein Jahresvorrat an Kontaktlinsen
- zahlreiche Mitarbeitervergünstigungen bei Online-Shops, Veranstaltungen und beim Fitnesscenter
- krisensicherer Arbeitsplatz
- Prämien für Mitarbeiterempfehlungen und überdurchschnittliche Leistungen
- mehr Freizeit bei langfristiger Zusammenarbeit: ein zusätzlicher Urlaubstag alle vier Jahre
- erstklassige Weiterbildungs- und Karrierechancen: Fachexperte oder Führungskraft werden

Das bringen Sie mit

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Hörakustiker (Hörgeräteakustiker)
- mehrjährige Praxiserfahrung in der Hörakustik
- Freude daran, anderen Menschen eine bessere Lebensqualität zu ermöglichen
- hohe Kundenorientierung und Einfühlungsvermögen
- verantwortungsbewusste und eigenständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Je nach individueller Qualifikation, Erfahrung und zukünftiger Position liegt Ihr Gehalt zwischen 35.000,– und 61.000,– € brutto jährlich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung, möglichem Eintrittstermin und gewünschtem Einsatzort über unser Online-Bewerbungsformular unter jobs.fielmann.com, per E-Mail an personal_austria@fielmann.com oder per Post an die Fielmann GmbH, Recruiting Services, Rinnböckstr. 3, Doppio Offices, 1030 Wien, Telefon: 01 71871770.

fielmann.at

Fielmann

Anzeige

Voll auf KURS

Neues WIFI Kursprogramm entspricht aktuellem Bedarf

Unter dem Motto „Lern, was in dir steckt“ setzt das WIFI der Wirtschaftskammer OÖ. neue Schwerpunkte bei den Zukunftsthemen Nachhaltigkeit und Umweltschutz, IT und Medien sowie Technik und Fachkräfte-Entwicklung. Dazu zählen z.B. innovative Ausbildungen wie Photovoltaik, Hybrid- und E-Mobilität, Datenanalyse, Datensicherheit oder Lehrgänge für Energieberater und Energieeffizienzbeauftragte. „Das Interesse am kommenden WIFI-Kursjahr ist vielversprechend“, freut sich WKOÖ-Präsidentin **Doris Hummer.** Bereits jetzt verzeichnet das WIFI ein Plus bei den Anmeldungen. Und: Was steckt in Dir?



TOP. WIFI-Kurator Georg Spiegelfeld, Doris Hummer.



BEIM JUBILÄUMSFEST. Bgm. Klaus Luger, die Vorstände Stefan Hutter und Alexandra Petermann, LH Thomas Stelzer, LH-Stv. Manfred Haimbuchner (v.l.).

WSG-70er-Jubiläum

Wohnbaugenossenschaft hatte Grund zum Feiern

Und 300 Gäste waren mit dabei, als WSG-Vorstandsobmann **Stefan Hutter** und Vorständin **Alexandra Petermann** zu einem stimmungsvollen Event in der voestalpine Stahlwelt in Linz luden. LH **Thomas Stelzer,** LHStv. **Manfred Haimbuchner** und der Linzer Bgm. **Klaus Luger** hoben dabei unisono den besonderen Stellenwert der WSG für den sozialen und gemeinnützigen Wohnbau in Oberösterreich hervor. Die zweitgrößte Wohnungsgenossenschaft des Landes verwaltet aktuell mehr als 13.000 Wohneinheiten in Oberösterreich. Was für ein Fest – der volle Wohnsinn!







IN LINZ. Ingrid Wendl, Milan Turković und Melanie Hofinger. Ums Buffet kümmerte sich Thomas (re. ob.) vom Heuschober.

Das hat den WUMS

500 Nachwuchskicker bei Familienbund Kids-WM



AY CARAMBA. So sehen Sieger aus.

Im Horst-Lauß-Stadion in Pichling/Linz ging im Mai die Familienbund-Kids-WM über die Bühne. Rund 540 Kinder und 54 Teams spielten um den begehrten Titel. Den Pokal holten sich Union St.Florian in der U7 (Brasilien), JAZ Graz Umgebung Süd in der U9 (Mexiko) sowie der FAC Wien (Argentinien) in der U8 und die FC Juniors OÖ in der U10 (Marokko). „Es freut uns, dass dieses Jahr wieder zahlreiche Nachwuchs-Mannschaften samt Fans den Weg ins Horst Lauß-Stadion gefunden und für eine einzigartige Atmosphäre gesorgt haben“, so OÖ Familienbund-Landesobmann **Bernhard Baier.** Auch Vzbgm. **Martin Hajart,** der die Kids-WM eröffnete, zeigte sich begeistert von der Stimmung. Immer wiieder!

PAUSENTÖNE

Buchvorstellung und Lesung bei Meritas in Linz

Gemeinsam mit seiner Frau **Ingrid Wendl** präsentierte der international gefragte Fagottist und Dirigent **Milan Turković** in der Buchhandlung Meritas sein Buch „Nostalgische Pausentöne“. Sein heiter nachdenkliches Lesebuch, welches während der Lockdownphasen entstand, regte die Besucher zu längeren Diskussionen an – später auch am Buffet der Konditorei Heuschober. Mit dabei Meritas-Geschäftsführerin **Melanie Hofinger** und *CITY!*-Herausgeber **Christian Horvath,** die dieses Lese-Event initiierten, sowie Kepler-Klinikumchef **Franz Harnoncourt** und Verleger **Thomas C. Cubasch.** Im Linzer Pianino erfolgte der Ausklang des Abends. Hast du Töne!



GASTGEBER. Star-Inn Hotelchef Hans Kaiser (li.).

30-Jahre im Dienst

FP-Urgestein Hubert Schreiner

Manfred Haimbuchner ließ es sich nicht nehmen, seinem Landesgeschäftsführer persönlich zu danken: „Ich gratuliere **Hubert Schreiner** zu seinem außergewöhnlichen Jubiläum. Vor dreißig Jahren trat er seinen Dienst als Landesgeschäftsführer der FPÖ Oberösterreich an“, freut sich der Blaue Landeshauptmann-Stellvertreter mit seinem Parteimanager. Ja, keiner schaffts halt wie der Schreiner! Auch das *CITY!* gratuliert!



GEFEIERT. Haimbuchner, Schreiner (re.).

LEGENDEN legten auf

Die Remembar als Elysium der Ü40-Generation

Mit **Thomas Schneeberger,** alias DJ Tom Snow und **Andreas Huber,** alias DJ Insulin Junky, kehrten vor kurzem nach mehr als drei Jahren zwei echte österreichische DJ-Legenden im Linzer Szenelokal Remembar zurück an die Plattenteller. Denn mittlerweile gehen sie etwa mit Musikproduktionsfirmen beruflich neue Wege und legen praktisch nicht mehr auf. Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Lockdowns mit geschlossenen Clubs taten dann ihr Übriges. Im Linzer Szenelokal Remembar gab es nun aber auf Einladung von Betreiber **Marc Zeller** kürzlich ein DJ-Revival. Die beiden Legenden lockten dabei immer noch ganz viele Fans von früher an. Hyper! Hyper!



GOOD VIBES. Zeller, DJ Insulin Junky, Eva Aichberger, DJ Tom S.



BEI LAUNE. Interspar-Direktor Almin Paunovic, Gerold Rudle, Monica Weinzettl und passend zum Rosengarten: Advokat Klaus Dorninger.

Voll abgefahren – IM ROSENGARTEN

Der Kiwanis Club holte Rudle & Weinzettl nach Linz

Da freute sich **Andreas Beil,** Präsident des Kiwanis-Club Linz (KC Linz), als er das Kabarettisten-Paar **Rudle & Weinzettl** unlängst im Linzer Rosengarten begrüßen durfte. Die Künstler befassen sich im Programm „Voll abgefahren" mit den skurrilen Umständen, die sie während der Pandemie erlebten und gaben dies mit viel Esprit nun eben auch am Pöstlingberg zum Besten. Der Reinerlös des Abends wird getreu dem Club-Motto „Safe the Children" gespendet. **Werner Raml,** Eventmanager für den KC Linz, plant bereits die nächsten Charity-Aktivitäten. Da capo!



FUHREN DRAUF AB. Andreas Beil & Werner Raml (v.l.).

Fotos: T.Duschlbauer, WIFI, WSG, FOÖ, OÖ Familienbund, Maxim

DEN SOMMER MIT ALLEN SINNEN GENIESSEN!

ORION



EROTISCHE HIGHLIGHTS
UND INSPIRATION – KOMM VORBEI!

ORION FACHGESCHÄFTE – 15 x in Österreich
z. B. 4061 Pasching, Kremstal Bundesstr. 5 –
bequem mit der Straßenbahnline 3 nach Wagram zu ORION!

HOLT EUCH AUCH DEN KOSTENLOSEN KATALOG
ORION.at

2206-021

Anzeigen



Lassen Sie sich im Wia z`haus Lehner,
mit köstlichen REGIONALEN und SAISONALEN
Schmankerln, wie ebenso traditioneller
Hausmannskost verwöhnen!

Gerne richten wir für Sie Ihre persönliche Feier je nach Wunsch und Anlass individuell aus.

Auf Euren Besuch/Reservierung freuen sich
Wirt Michael Wenzel & das Wia z`haus Lehner Team

Warme Küche
MI-SA: 11:30-22 UHR
SO & FEIERTAG: 11:30-20 UHR

Öffnugszeiten
MI-SO: 11-24 UHR

Harbacherstr. 38 / 4040 Linz, 0732 730 510
michael.wenzel@wiazhaus-lehner.at, www.wiazhaus-lehner.at

ACHTUNG! SATIRE



Dr. Thomas
DUSCHLBAUER

ZU GUTER LETZT …

Die Preise galoppieren derzeit so eifrig wie unsere Lipizzanerpferdchen in der Spanischen Hofreitschule. Sprunghaft wird alles teurer. Denn wie wir jetzt durch den Krieg erfahren, kommt all das, was für uns unentbehrlich ist, aus der Ukraine. Während die Holzpreise ohnehin schon sehr hoch sind, dürfte es neben dem Bedarf an Fichten und Tannen etc. insbesondere eine Knappheit an Kabelbäumen geben, weil die offenbar alle in der Ukraine gepflanzt wurden. Niemand ist auf die Idee gekommen, dass es auch bei uns große Waldflächen gibt, wo

DARMUTSZEUGNIS 2022

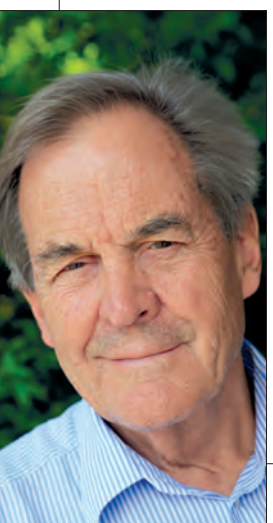
man diese Kabelbäume züchten könnte. Die Ukraine dürfte zudem ein wichtiger Finanzplatz sein, weil kürzlich auch die Polizze meiner Rechtschutzversicherung kräftig erhöht wurde. Kein Wunder, dass die EU die Ukraine als Beitrittskandidaten haben möchte, wo doch von dort beinahe alle Produkte und Dienstleistungen herkommen, die jetzt wegen des Krieges verständlicherweise verteuert werden müssen.

DEN GÜRTEL ENGER SCHNALLEN? Hart trifft uns die Inflation auch bei Grundnahrungsmitteln, wie etwa Milch oder Brot, weshalb das Leben an sich empfindlich teuerer geworden ist. Angesichts dieser Entwicklung ist es vielleicht auch ein Fingerzeig des Schicksals, dass jüngst ausgerechnet jener Wunderwuziwurm entdeckt wurde, der sich dank seiner Darmbakterien von Styropor ernähren kann. Die überdimensionalen Mehlwürmer können den Kunststoff nicht nur verdauen, sondern nehmen dabei sogar noch zu. So ist es für mich selbstverständlich, dass ich sofort einen Termin mit einem Gastroenterologen für eine sicherlich bahnbrechende Fäkaltransplantation vereinbart habe. Die injizierte Darmflora dieser Würmchen wird mein Börserl kräftig schonen, weil ich dann der erste Mensch sein werde, der sich ganz einfach von Verpackungsmaterial oder Wärmedämmplatten aus dem Bauschutt ernähren kann. Der grausliche Krieg und die Inflation gehen mir also bald am A.... vorbei! Da Styropor zu 98 Prozent aus Luft besteht, lasse ich es in den Ferien ordentlich krachen.

SHIT HAPPENS!



Was wurde aus?



Fred Pressl

„Damals bedeutete Bergsteigen Abenteuer", schwärmt Pressl (*24.06.1946). Als er 1975 den 7654 Meter hohen „Chogolisa" im Karakorum-Gebirge eroberte, gab es keine Routenbeschreibung. Er und seine Gefährten schafften den Aufstieg vom Basislager ohne Sherpas. Der Mediziner leitete chirurgische Abteilungen in Kirchdorf an der Krems und Steyr von 1989 bis 2013. Während des Russisch-Afghanischen Krieges (bis 1989) behandelte er Verletzte im benachbarten Pakistan.

Heimische Prominenz von gestern, heute betrachtet

Pressl ist noch fleißig in den heimatlichen Bergen unterwegs. Gemeinsam mit dem Alpenverein, bei dem er Vorstandsmitglied ist, hat er eine Wanderroute durch die Uferwände wieder zum Leben erweckt. Das paradiesische Naturschutzgebiet erstreckt sich entlang der Donau zwischen Linz und Puchenau. Allerdings haben Stadt und Land dem Projekt einen negativen Bescheid erteilt – die Wegsicherheit soll nicht gewährleistet sein. Pressl ist mit dieser Einschätzung nicht einverstanden. „Ich gebe nicht auf!", zeigt er sich kampflustig. Der Chirurg ist auch im Rotary Club engagiert. Einerseits betreut die Organisation ukrainische Flüchtlinge. Andererseits betreibt sie nachhaltige Entwicklungsprojekte in verschiedenen afrikanischen Ländern wie Brunnenbau und Errichtung von Schulen. „Meine Frau und ich sind offensichtlich verrückt, weil wir so viel vorhaben", meint Pressl. Das Ehepaar ist über 50 Jahre verheiratet und hat drei Kinder sowie acht Enkel. Mit den Kleinen unternehmen sie Afrikareisen. „Die Kinder sollen erfahren, wie die Kultur dort ist." Auch Covid konnte sie nicht bremsen. In den letzten Jahren bereisten sie ständig Deutschland und Frankreich.

Foto: Sokoloff

PRESSLS LEITSPRUCH. Schränken Sie sich selbst nicht ein, wählen Sie die Freiheit.



Bikini Oberteil: € 44,99 | Bikini Hose: € 29,99

STÖCKER
EFERDING


Raiffeisen Oberösterreich
Move/3500
ingenico
Zahlung genehmigt!
Raiffeisen Debit Mastercard
19,00
EUR
59,90
EUR
JETZT
RAIPAY APP
DOWN-
LOADEN
RAIPAY
EINFACH ZAHLEN
MIT DEM SMARTPHONE*
WIR MACHT'S MÖGLICH.
raiffeisen-ooe.at/raipay
*möglich für alle Android Smartphones, iOS Geräte
nutzen für die Bezahlung Apple Pay